



Liedertafel Freiburg-Haslach e.V. Jubiläumskonzert und Jahresabschlussfeier



Chorband Liedertafel 2019.



10 Jahre Petra und Waltraud Isele.



Liedertafel: Quadrophen.

Zum Jahresabschluss feierte die Liedertafel am Samstag, dem 15. 12. 2017 zum Abschluss der Feierlichkeiten anlässlich des 120-jährigen Bestehens im Carlsbau in Haslach ihr Jubiläum. Der Raum war wie immer liebevoll geschmückt; diesmal waren auch einige Bilder aus der Historie der Liedertafel zu sehen. Neben den Ehrenmitgliedern Martha Huck und Gerhard Gailus konnte unser 1. Vorstand Friedhelm Mielnik auch den Präsidenten des Breisgauer Sängerbundes Hans-Peter Hartung begrüßen. Nach einer kurzen Ansprache des 1. Vorsitzenden über das verflossene Jubiläumsjahr eröffnete die Liedertafel unter der Leitung von Maximilian Merkle den musikalischen Teil mit einem Rückblick der im vergangenen Jahr einstudierten Lieder. Diese waren „Hello Django-Kanon“ von Uli Führe, „Seht die Lilien auf dem Feld“ von Friedrich Sil-



20 Jahre Manfred und Günter.



Meine guten Vorsätze für 2019...

- einen Hörtest machen
- neueste Hörgerätetechnik im Alltag testen
- zurückgewonnene Lebensqualität genießen

cher, „Barbara Ann“ nach einer Version von Maximilian Merkle und „Marmor, Stein und Eisen bricht“ von Drafi Deutscher. Am Klavier begleitet von Julian Pinn, der bei uns im ersten Halbjahr, in der Abwesenheit von Maximilian, den Taktstock schwang. Anschließend erfolgte die Ehrung der Sängerinnen und Sänger der Liedertafel für ihre langjährige Mitgliedschaft.

Geehrt wurden: Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Cäcilia Spiegelhalter. Für 20 Jahre: Günter Weber und Manfred Frank. Für 10 Jahre: Petra Mielnik und Waltraud Isele.

Da die Ehrung der Sänger und Sängerinnen mit einem runden Geburtstag während der Proben problematisch wurde, wurde dies nachgeholt.

Ihren 80. Geburtstag feierten Anton Reichenbach, Cäcilia Spiegelhalter und Herta Weber. 70 Jahre alt wurde Franz-Josef Gadedker und Roswitha Fink wurde 60 Jahre alt. Ihnen wurde eine Bildermontage aus ihrem Leben mit der Liedertafel überreicht, bzw. wird noch überreicht werden.

In Ihrem ersten Teil des Liedervortrages von Quadrophon zelebrierten uns die vier jungen Sängerinnen und Sänger klassische europäische Musik aus Spanien und Schweden auf höchstem Niveau. Zwischendurch wurden von Gudrun Frank und Petra Mielnik noch weihnachtliche Gedichte teils zum Nachdenken und teils zum Schmunzeln vorgetragen.

In der anschließenden Pause erfolgte der Losverkauf für die Tombola. In wenigen Minuten waren sämtliche Lose vergriffen.

Den 2. Teil des Abends eröffnete der 2. Vorstand Uwe Brockkamp mit seiner Frau Marietta und der Tochter Marlene mit zwei Weihnachtsliedern. Vor allem bei „in der Weihnachtsbäckerei“ ging der ganze Saal mit und klatschte beim Refrain kräftig den Rhythmus mit.

Auch die Liedertafel hatte für den zweiten Teil ein paar Advents- und Weihnachtslieder einstudiert. Mit dem „Adventsruf“ von Thord Gummesson, „Lasst uns stille sein“ von Lorenz Maierhofer, „Maria durch den Dornwald ging“ Volkslied 17. JH. und „Freude der Welt“ von Georg Friedrich Händel wurde der jahreszeitlichen Stimmung Rechnung getragen.

Nach einem weiteren eher nachdenklichen Gedichtbeitrag von Ursel Mayer konnte dann das Ensemble „Quadrophon“ ihr Können mit einigen internationalen Weihnachtsliedern unter Beweis stellen. Tosen der Applaus war der gebührende Lohn ihrer Sangeskunst.

Zum Abschluss des offiziellen Teils der Veranstaltung konnte sich unser Vorstand noch bei unseren beiden Dirigenten und seinen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit bedanken. Auch der Thekendienst und Gudrun Frank für die Tischdekoration durfte natürlich nicht vergessen werden. Zum Abschluss erhielt jedes aktive Mitglied noch einen Kugelschreiber mit Kalender oder Notizbuch, damit die anfallenden neuen Termine bei der Liedertafel nicht in Vergessenheit geraten.

Auch der 1. Vorstand durfte den Dank für seine geleistete Arbeit entgegennehmen, auch wenn er vielleicht noch etwas lernen muss, einen Teil der Aufgaben zu delegieren, damit ihm die anfallende Arbeit nicht über den Kopf steigt. Ein Dank gilt auch der

katholischen Kirchengemeinde St. Michael, von der uns der Carlsbau zu recht günstigen Konditionen zur Verfügung gestellt wurde. Anschließend wurde noch bis weit in die Nacht hinein gefeiert und dem Jubiläumsjahr ein würdiges Ende bereitet. Wir würden uns freuen, den oder die neue Sänger oder Sängerin bei uns begrüßen zu dürfen.

Text: Max Schönherr / Bilder: Herr + Frau Mielnik



Krippenwettbewerb im Freiburger Südwesten: Wie kann heute eine Krippe aussehen, die vom Heil in der Welt erzählt? Das hat die katholische Kirchengemeinde Freiburg Südwest sechs Künstler*innen gefragt. Heraus gekommen sind sechs verschiedene Krippenmodelle. Diese sind seit dem 1. Advent in den drei Kirchen (St. Michael, St. Maria Magdalena und St. Andreas) ausgestellt. Dazu gibt es ein Begleitprogramm mit einer Predigtreihe, Künstlergesprächen und der abschließenden Preisvergabe am 27. Januar. Bei der Juryentscheidung fließt die Meinung der Besuchenden mit ein. Der Siegerentwurf wird Weihnachten 2019 das erste Mal realisiert. Weiterhin besteht die Möglichkeit, sich über die Rückmeldekarten an der Entscheidung für eine Krippe zu beteiligen. Die Karten liegen in der jeweiligen Kirche aus. Sie werden vor der Juryentscheidung am 19. Januar ausgewertet.

Kunstgespräche: Je drei Künstler*innen stellen ihre Arbeiten vor und stehen für Nachfragen bereit: am Freitag, 11. Januar um 19 Uhr in St. Andreas und am Freitag, 18. Januar um 19 Uhr in St. Michael.

Predigtreihe: Im Januar setzen wir die Predigtreihe zu den sechs Modellen fort: Am Sonntag, 13. Januar um 11 Uhr in St. Maria Magdalena fragen wir mit Blick auf das Modell von Romana Menze-Kuhn: „Warum kommt Gott als verletzlicher Mensch auf die Welt?“ Referentin ist Hanna Braun, die sich mit dem Thema Verletzlichkeit/Vulnerabilität befasst. Am Sonntag, 20. Januar um 9.15 Uhr in St. Michael fragt Michael Hartmann mit Blick auf das Modell von Stefanie Gerhardt: „Weihnachten. Ein Fest der Freude?“

Preisverleihung: Am Sonntag, 27. Januar um 11 Uhr in St. Maria Magdalena wird der Siegerentwurf im Rahmen des Gottesdienstes bekannt gegeben. Die Festpredigt hält Prof. Dr. Magnus Striet. Danach bleibt Zeit zum Austausch bei Sekt und Suppe. Weitere Infos zum Inhalt des Projektes und zum Programm finden Sie unter: www.krippe-im-werden.de

Krippenkunst – Straßenexerziten: Dienstag, 15. Januar von 18 – 21 Uhr: Mathilde Röntgen leitet zu dieser besonderen Form der Wahrnehmungsschulung an. Wir üben uns ein in ein respektvolles Hinhören und Hinsehen in unserem alltäglichen Umfeld. Wir gehen auf die Straßen von Weihnachten mit dem Vertrauen, dass Gott bereits in diese Welt gekommen ist. Bitte ziehen Sie sich so an, dass Sie eine längere Zeit draußen sein können. Wir treffen uns vor der Kirche in St. Andreas.

Monatliches Totengedenken: Herzliche Einladung zum monatlichen Gottesdienst im Gedenken an die Verstorbenen unserer Kirchengemeinde. Die Angehörigen der

Menschen, die im zurückliegenden Monat bestattet wurden, werden zu diesem Gottesdienst persönlich eingeladen, aber selbstverständlich sind alle Menschen willkommen, die um Angehörige und Freunde trauern. Der Gottesdienst findet am Freitag, 25. Januar um 19 Uhr in der Kirche St. Maria Magdalena im Rieselfeld statt.



Seelsorge-Rufbereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg:

Die Seelsorge-Rufbereitschaft vermittelt unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 404433377 in dringenden seelsorgerlichen Anliegen rund um die Uhr einen katholischen Priester. Für die Beratung in Lebenskrisen wenden Sie sich bitte an die bewährte **Telefonseelsorge – rund um die Uhr ein offenes Ohr:** Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222.

Muttersprachliche Gottesdienste: Italienisch: Gottesdienst der italienisch-katholischen Mission jeweils am 1. Sonntag des Monats, 16 Uhr, in der Kirche St. Michael: 10. Februar. **Englisch:** Eucharistiefeier der african english catholic chaplancy jeden Sonntag, 12.15 Uhr, St.-Andreas-Kirche (außer 27. Januar: 13.30Uhr). **Vietnamesisch:** Eucharistiefeier der vietnamesischen Gemeinde am Sonntag, 27. Januar, 11.45 Uhr, St.-Andreas-Kirche.



Induktionsschleife in St. Andreas: Auf der linken Seite der St.-Andreas-Kirche (bei der Orgel) ist im Boden eine Induktionsschleife verlegt, die an die Verstärkeranlage angeschlossen ist. Gemeindemitglieder mit Hörgeräten können in Bänken der zwei linken Seitenblöcke ihr Hörgerät auf „T“ stellen.



Pfarrei St. Andreas

Sulzburger Str. 18
79114 Freiburg-Weingarten
Telefon 4 90 78-0

pfarrbuero.st.andreas@kath-freiburg-suedwest.de
www.kath-freiburg-suedwest.de

GOTTESDIENSTE:

Eucharistiefeiern: Abwechselnd Sonntag, 11 Uhr oder Samstag, 18.30 Uhr, siehe Homepage, Gemeindebrief oder Schaukasten an der Kirche. Mittwochs, 17 Uhr, wöchentlich.

Rosenkranz: mittwochs, 16.30 Uhr, samstags vor der Eucharistiefeier, 18 Uhr.

Stille eucharistische Anbetung: jeden Donnerstag, 18 – 18.45 Uhr, Kapelle in der St.-Andreas-Kirche.

Wort-Gottes-Feier im Martha-Fackler-Pflegeheim der AWO, Sulzburger Str. 6: In der Regel 14-tägig: Samstag, 19. Januar / 2. + 16. Februar, jeweils 10.30 Uhr.

TERMINE:

„Gedanken zum Neuen Jahr“ – Neujahrsempfang: Donnerstag, 17. Januar, 19.30 Uhr: „GeDanken zum Neuen Jahr“, in der St.-Andreas-Kirche, anschl. Neujahrsempfang im gegenüberliegenden Mehrgenerationenhaus/EBW.

Bibel-(Vor-)Lesung: „Brief des Apostel Paulus an die Gemeinde in Ephesus“, Freitag, 25. Januar, 18 Uhr, Kapelle in der St.-Andreas-Kirche.

„Kirche auf dem Markt“: Haupt-/Ehrenamtliche aus der katholischen St.-Andreas-Gemeinde und der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde sind einmal in

der Woche (Mittwoch oder Samstag) mit dem mobilen Kirchen-Marktwagen auf dem Weingartener Wochenmarkt (Fritz-Schieder-Platz) präsent. Das Team freut sich mit Marktbesuchern ins Gespräch zu kommen, Fragen, Kritik und Anregungen zu hören und zu informieren. Sa, 26. 1. / Mi, 30. 1. / Mi, 6. 2. / Sa, 16. 2. / Sa, 23. 2. / Mi, 27. 2., jeweils von 10 – 12 Uhr.

Gaststätte „St.-Andreas-Stube“ und EBW-Café im Mehrgenerationenhaus/EBW, Sulzburger Str. 18 (geöffnet montags bis freitags außer in den Schulferien). **EBW-Café:** Lust auf eine Tasse Schümli-Kaffee und ein Stück selbstgebackenen Kuchen? Das Café ist montags bis freitags von 15 – 17 Uhr geöffnet. **St.-Andreas-Stube:** Lust auf ein Bier, Glas Wein, eine kleine Speise außer Haus und dafür nicht in die Innenstadt fahren wollen? Die Gaststätte ist montags bis freitags von 18.30 – 22.30 Uhr geöffnet. **Offene Beratung – Hilfe bei Laptop, Tablet-PC, Smartphone und Co.:** Wer wenig Erfahrung im Umgang mit PC und Internet sammeln konnte, hat oft Fragen zur Bedienung eines Smartphones oder Tablets. Für diesen Personenkreis gibt es eine kostenfreie, offene Beratung im Mehrgenerationenhaus/EBW, dienstags, 15 – 17 Uhr, Tel. 49078-40 – außer in den Schulferien.

Singen ohne Grenzen: Mehrgenerationen-Singkreis für alle musikliebenden Menschen. Mit viel Freude werden alte und neue Lieder gesungen, begleitet von Klavier, Akkordeon, Gitarre und Mundharmonika. Leitung: Susanne Aouda, Musik- und Theaterpädagogin, dienstags, 15.30 – 17 Uhr, außer in den Schulferien.

Der Epheserbrief und die Ökumene: Einladung zu Vortrag und Gespräch Mittwoch, 6. Februar, 20 Uhr, Mehrgenerationenhaus/EBW: Der Epheserbrief (Eph) wird in der Ökumene oft zitiert. Wir werden uns mit der Frage beschäftigen, welche Vorstellung von Einheit der Kirche in Eph vorliegt. Widerspricht nach dieser Einheitsvorstellung die Vielzahl der Kirchen der wesentlichen Einheit der Kirche, oder ist ein Plural von eigenständigen Kirchen denkbar? Grundsätzlich lässt sich fragen, ob biblische Einheitsvorstellungen (direkt oder überhaupt) auf heute übertragen werden können. Referent: Dr. Mark Grundeken, Akademischer Rat, Arbeitsbereich Neutestamentliche Literatur und Exegese, Universität Freiburg. Spenden statt Eintritt.

**Pfarrei St. Michael**
Carl-Kistner-Str. 49
79115 Freiburg-Haslach
Telefon 5 95 75 78-0
pfarrbuero.st.michael@kath-freiburg-suedwest.de
www.kath-freiburg-suedwest.de

GOTTESDIENSTE:

Eucharistiefiern: Sonntags, 9.15 Uhr Werktags: Donnerstag, 9.30 Uhr. Gottesdienst am Sonntag, 3. Februar 9.15 und 18.30 Uhr mit Blasiussegen.

Eucharistische Anbetung:

dienstags, 7.30 – 8.30 Uhr.

Rosenkranz: freitags, 17 Uhr.

Gottesdienst für Kleine Leute (0 – 8 Jahre): Sonntag, 20. Januar, um 9.15 Uhr im Saal unter der Kirche, anschließend Fröh-schoppen im Treffpunkt.

Gottesdienste im Laurentiushaus: jeweils samstags, 16 Uhr: 26. Januar, Eucharistief-eier; 9. Februar, Wortgottesfeier.

Wort-Gottes-Feier: Sonntag, 3. Februar, 18.30 Uhr mit Blasiussegen.

Ökumenisches Abendgebet: freitags, 18.30 Uhr: 8. Februar in St. Michael.

Familiengottesdienst: Sonntag, 10. Februar, 10.30 Uhr.

TERMINE:

Altpapiersammlung: Der Container steht von Mittwoch, 6. bis Sonntag, 10. Februar neben der Kirche St. Michael. Bitte keine Kartonagen und Umverpackungen, kein geschreddertes Papier; Bücher bitte nur ohne festen Einband! Der Erlös kommt Projekten in der Einen Welt zu Gute. Herzlichen Dank an alle, die ihr Papier zu uns bringen und so mithelfen, Projekte in benachteiligten Ländern zu unterstützen.

Ökumenische Bibelwoche 2019: Die Gemeinden St. Michael und Melanchthon laden zur ökumenischen Bibelwoche ein. Neu ist, dass wir in diesem Jahr nicht ein biblisches Buch in den Blick nehmen, sondern die Bibel an sich und es gibt einen speziellen Themenabend.

Beginn ist am Sonntag, 10. Februar mit einem Kanzeltausch der beiden Gemeinden.

• Montag, 11. Februar, „Hebräisch und Griechisch“ – die Sprachen der Bibel, mit Pfr. Klaus Gutwein, Vigeliuszimmer im Gemeindehaus der Melanchthongemeinde, Melanchthonweg 9.

• Mittwoch, 13. Februar „Bibel lesen für Einsteigerinnen und Einsteiger“, mit Pfr. Siegfried Huber, im Carlsbau St. Michael, Feldbergstr. 3a.

• Donnerstag, 14. Februar „Die Bibel entdecken – im Gottesdienst für Kinder, anhand der Sonntagsevangelien“, mit Christina Gede-mer (Religionspädagogin, Herbolzheim), im Carlsbau St. Michael, Feldbergstr. 3a.

• Dieser Abend richtet sich an alle, welche Gottesdienste für Kinder vorbereiten und leiten, sowie an interessierte Eltern.

Alle Abende beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Altenwerk St. Michael in der Begegnungsstätte des St. Laurentiushauses, Carl-Kistner-Str. 57: Ökumenischer Seniorenkreis bei Kaffee und Kuchen: Mittwoch, 13. Februar: Karl-Heinz Schmid von der Polizei informiert zum Thema „Sicherheit im Wohnbereich“. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei.

Winterwochenende für Kinder und Jugendliche: Wie in den letzten Jahren wird es auch 2019 ein Winterwochenende der KJG St. Michael geben. Vom 15. bis 17. Februar sind alle Kinder zwischen 7 und 15 Jahren herzlich eingeladen, ein Wochenende mit viel Spaß, Action und hoffentlich Schnee im Erwin-Schweizer-Heim bei Schonach im Schwarzwald zu verbringen. Die Kosten betragen 35,- € pro Kind. Der Flyer mit Anmeldung liegt im Pfarrbüro St. Michael aus. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer! Bei Fragen: kjg.st.michael@kath-freiburg-suedwest.de.

Text: Petra Schneckenburger und Anja Mayer

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist der
25. Januar 2019.**

FAMILIENZENTRUM

ST. MICHAEL

Feldbergstr. 3a · 79115 Freiburg-Haslach
Telefon 0761 120171020

NEU: familienzentrum.st.michael@
kath-freiburg-suedwest.de

Brunch: Sonntag, 20. Januar, 10.30 – 12.30 im Familienzentrum. Jung und Alt, ob mit oder ohne Familie, sind willkommen und steuern etwas zum Buffet bei. Es gibt einen Bewegungsparcours für Kinder.

Waldtag im Waldhaus: 1. Februar, 14 Uhr Abfahrt ab Kita St. Michael mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder direkt 14.30 Uhr am Waldhaus, Wonnhaldenstr. 6. Wir werden gemeinsam den Wald entdecken, Feuer machen und Stockbrot essen.

Neue Angebote am Mittwoch für Eltern mit Kleinkindern: Babytreff: für Eltern mit ihren Babys und Krabbelkindern, sowie werdende Mamas und Papas. Von 8.30 bis 9.30 Uhr. **U3-Bewegungstreff** für Eltern mit ihren Unterdreijährigen. Von 10.00 bis 11.30 Uhr. Beide Veranstaltungen immer mittwochs im Saal des Kinder- und Familienzentrums im Carlsbau.

Text: Petra Schneckenburger und Anja Mayer

Haslacher Bote im Internet unter:

[http://gartenstadt-freiburg.de/
index.php?id=haslacher_bote](http://gartenstadt-freiburg.de/index.php?id=haslacher_bote)

TUI · 1-2-FLY · Thomas Cook · Neckermann · alltours · Schaufinsland Reisen · universal · OLIMAR · BENTOUR SWISS · ITS · JAHN REISEN · Ameropa
www.ihr-ferienpartner.de

- über 1.000.000 Hotelbewertungen
- sparen mit über 40 Reiseveranstaltern im unabhängigen Preisvergleich
- Flugreisen z.B. ab Basel & Baden-Baden

Rund um die Uhr buchen und sparen mit Reisepreisvergleich!

Traumstrände

und RIU Hotels&Resorts z.B.:
**Dominikanische Republik
Jamaika – Mexiko – Sri Lanka
Mauritius – Kapverden**

**Sommer-Frühbuchervorteile
Früh buchen, Geld sparen!**

Pauschalreisen z.B. **ab Basel:**
Mallorca – Menorca – Teneriffa
Lanzarote – Gran Canaria
Fuerteventura – Madeira – Kreta
Rhodos – Kos – Corfu – Chalkidiki

**Reisebüro Selzer**
0761/442000
Haslacher Str. 52 - 79115 Freiburg

MEISTERBETRIEB IN HASLACH

Klaus Locher – Die Autowerkstatt

Reparaturen aller Fabrikate

AUCH 2019 IHRE AUTOWERKSTATT!

Jahresinspektion, Reifenservice

Klimaanlage-Wartung

AU, HU (Dekra) im Haus

Unfallinstandsetzung / Abwicklung

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr

Gehrenstr. 5 • 79114 Freiburg • Tel. 0761 493422 • www.die-autowerkstatt.com

Evangelische Kirche Dietrich-Bonhoeffer



Markgrafenstraße 18b • 79115 Freiburg
Telefon 0761 459690 • Fax 0761 45969-69
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.Freiburg@kbz.ekiba.de

KleKi – Kleine Kirche – Sonntags um 10 Uhr: Herzliche Einladung zur KleKi – Kleine Kirche für Kinder von 0 – 6 Jahren und die ganze Familie im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum. Wir feiern zusammen Gottesdienst. Bastelaktionen, kleine Knabebereien, Saft, Tee und Kaffee gehören auch dazu. Nächste Termine: 27. Januar, 24. Februar.

Gemeindefrühstück mit Kindern aus unseren Kitas: Einmal im Monat gibt es ein Angebot, mit Kindern aus unseren Kinder-einrichtungen zu frühstücken. Das Frühstück findet freitags von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gottesdienstraum statt. Nächste Termine sind am 18. 1. und 15. 2.

Wo zwei oder drei ...“ – Bibelgesprächskreis: Wenn Sie Interesse haben, mit anderen Menschen über biblische Texte, Hintergründe und die mögliche Bedeutung für unseren Alltag ins Gespräch zu kommen, dann sind Sie herzlich eingeladen: Einmal im Monat an einem Donnerstag von 19.30 bis 21 Uhr in der Kapelle der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Bugginger Straße 42. Nächstes Treffen: 14. 2. Nähere Infos bei Angelika Büchelin, Tel. 0761 45969-0, Angelika.Buechelin@kbz.ekiba.de.

Neujahrsempfang in Weingarten am 17. Januar 2018: Auch in diesem Jahr laden die EBW / Mehrgenerationenhaus, die St.-Andreas-Gemeinde und die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde zum Neujahrsempfang in die EBW ein. Um 19.30 Uhr beginnen wir in der St.-Andreas-Kirche mit einem geistlichen Impuls. Um 20 Uhr startet in der EBW der Neujahrsempfang.

Obstbaumschnittkurs 1. Februar 14 Uhr: Am Freitag, 1. Februar findet um 14 Uhr wieder ein Obstbaumschnittkurs mit „Freiburg packt an!“ statt. Auf der Obstbaumwiese im Dietenbachpark, rechts neben dem Mundenhofsteg. Bitte bringen Sie, falls vorhanden, die nötigen Utensilien mit.

Spaziergang mit Menschen im Rollstuhl im Martha-Fackler-Heim: Wir treffen uns am 1. und 3. Mittwoch im Monat um 13.30 Uhr zum Spazierengehen mit Menschen im Rollstuhl; der Spaziergang dauert bis ca. 14.45 Uhr. Es macht den Menschen Freude, in der Natur und im Stadtteil unterwegs zu

sein. Wir sind eine offene Gruppe, die sich auf neue Gesichter freut. Wenn Sie Interesse an Menschen und Natur haben und ganz nebenbei noch etwas Gutes tun möchten, sind Sie bei uns an der richtigen Stelle. Nähere Infos unter Angelika.Buechelin@kbz.ekiba.de oder pfarrbuero.st.andreas@kath-freiburg-suedwest.de. Termine: 16. 1., 6. 2.

Geburtstagsbesuche: Wohnen Ihre Eltern weit entfernt und freuen Sie sich, wenn diese ab und zu Besuch von der Gemeinde bekommen? Lernen Sie gerne neue Menschen kennen? Freuen Sie sich, wenn andere sich freuen? Dann steigen Sie doch in unseren Besuchskreis ein. Wir besuchen Menschen aus der Gemeinde anlässlich ihres Geburtstages. Alle zwei Monate treffen wir uns, um uns über unsere Erfahrungen auszutauschen und die anstehenden Besuche aufzuteilen – ob Sie einen Besuch im Monat übernehmen oder gerne zehn Menschen besuchen möchten, bleibt Ihnen überlassen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel. 45969-0 (Es besteht seelsorgerliche Schweigepflicht).

Mobiler Marktstand: Am Mittwoch oder Samstag treffen Sie uns vormittags auf dem Wochenmarkt, Krozinger Straße, beim **Mobilien Marktstand**. Haupt- und Ehrenamtliche der katholischen und evangelischen Gemeinde laden zum Gespräch ein und stehen für Fragen bereit. Haben Sie Interesse, bei der Betreuung des Marktstandes mitzumachen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel. 45969-0.

Meditativer Abendgottesdienst: Am letzten Sonntag im Monat laden wir um 19 Uhr zu einem meditativen Abendgottesdienst in die Kapelle der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ein, Beten, Singen, Stille, Nachdenken, zur Ruhe kommen ... Nächste Termine: 27. 1., 24. 2.

FriedensZeit für Menschen aller Weltanschauungen: Die FriedensZeit soll kein Werben für die eigene religiöse oder weltanschauliche Richtung sein, sondern den Wunsch nach Frieden aus der eigenen Tradition sichtbar werden lassen. Es findet am 1. Mittwoch im Monat abends an verschiedenen Orten in Freiburg statt (achten Sie dazu auf Aushänge und Presse). Am 3. Mittwoch im Monat ist die FriedensZeit um 18.30 Uhr im EKZ (Krozinger Str.). Am 2. und 4. Samstag im Monat treffen wir uns für die FriedensZeit um 18 Uhr auf dem Mundenhofsteg (Brücke zwischen Weingarten und Rieselfeld über die Besançonallee). Die nächsten Termine sind: 16. 1., 26. 1. 2019. Text: Petra-Elisabeth Blum

Jehovas Zeugen Freiburg-Rumänisch

Hält Gott Dich persönlich für wichtig?

Te consideră dumnezeu o persoană importantă?

In rumänischer Sprache

Sonntag, 20. Januar 2019, 13.00 Uhr, Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Jechtinger Str. 19, 1. OG, Gewerbegebiet Haid, Freiburg. Eintritt frei!

Behandelt werden folgende

Gesichtspunkte:

– Es gibt klare Beweise, dass Gott an der Menschheit interessiert ist.

– Schenkt Gott jedem einzelnen seine Aufmerksamkeit?

Text: Ariel Emter



Pestalozzi-Grund- und Realschule
Freiburg-Haslach

Staufener Straße 3 • 79115 Freiburg

Nachlese

Neue Schulräume für eine wachsende Schülerschaft im Stadtteil Haslach!

Pünktlich zum neuen Schuljahr 2018/19 wurde der Erweiterungsbau der Pestalozzi-Schule am Mühlenbach mit acht Klassenzimmern auf zwei Etagen fertiggestellt. Sechs Grundschul- und zwei Realschulklassen werden gemeinsam in großzügig ausgestatteten Lernräumen unterrichtet. Modernste Technik, Computer und Internetanschluss unterstützen das gemeinsame Lernen. Ein Werkraum und ein Ruheraum für die Grundschul Kinder, Besprechungszimmer für die Eltern und Lehrer, Sitznischen und Wohlfühlcken in den Fluren und die große Mensa im Erdgeschoss unterstützen den Schulalltag der Kinder und Jugendlichen. Der neu gestaltete Schulhof bietet mit einem Sportplatz, zwei Fußballtoren, Basketballkörben, einer Affenschaukel und einem Klettergerüst für die Grundschul Kinder, Möglichkeiten für ausreichend Bewegung in den Pausen und für die Kinder, die in der Nachmittagsbetreuung in der Schule sind, einen Platz zum Spielen.

Zur offiziellen Einweihungsfeier luden die Schulbürgermeisterin Frau Stuchlik, die Schulleitung der Realschule, Herr Santos-Nunier und Frau Natterer, gemeinsam mit der Schulleitung der Grundschule, Frau Kleemann und Frau Bräuner, am 14. November 2018 ein. Schulbürgermeisterin Frau Stuchlik lobte die gelungene Baumaßnahme, den gemeinsamen Austausch mit der Beteiligung von Architekten, Planern, Freiburger Gebäudemanagement und das Amt für Schule und Bildung und den Schulleitungen.

Schülerinnen und Schüler beider Schular-ten unterstützten mit ihren musikalischen

Beiträgen die gemeinsame Feier mit der Lehrerschaft, den Elternvertretern und den Klassensprechern der 2. bis 10. Klassen. Der neue Mensarum soll zukünftig auch für Benefizkonzerte und Musikveranstaltungen im Stadtteil genutzt werden. Für die Anschaffung eines Flügels nimmt der Förderverein der Pestalozzi-Grundschule gerne Spenden entgegen, Stichwort „Flügel“, Volksbank Freiburg, IBAN: DE85 6809 0000 0012 6602 00.

Die Schulgemeinschaft und die zahlreichen Gäste freuen sich gemeinsam über einen Schulalltag „in bester Atmosphäre“.

Text / Bilder: Christine Beaugrand



Weingarten-Apotheke



Angebote im Januar:

Bepanthen Augentropfen	10 ml	statt € 13,65*	jetzt € 10,75
Dinosan Körpermilch	175 ml	statt € 8,50*	jetzt € 6,95
Formoline L112	(zur Gewichtsreduzierung)	48 Tabl.	statt € 32,60* jetzt € 26,95
Doppelherz Seefischöl Omega 3 1000 mg+Folsäure	60 Kaps.	statt € 10,95*	jetzt € 7,95

... und noch viel mehr ...
(gültig vom 1. – 31. 1. 2019)

„Arzneimittel-Vorbestellung unter www.weingarten-apotheke.de“

Krozinger Str. 7 (EKZ) · 79114 Freiburg · **Telefon 0761 484200** * unverb. Preisempf. d. Herstellers



Einweihung der neuen Schulräume.





**Pestalozzi-
Realschule
Freiburg-Haslach**

Staufener Straße 3 • 79115 Freiburg
Tel. 0761 201-7543 • Fax 0761 201-7427
www.pestalozzi-rs-fr.de

Schulische Kooperation in der Vorweihnachtszeit

Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassenstufe gestalteten gemeinsam mit ihrem Musiklehrer Thomas Froemer die Adventsfeier in der Seniorenresidenz Erlenhof und die Nikolausfeier im St. Laurentiushaus mit weihnachtlichen Beiträgen und Gedichten. Musikalisch unterstützte Hans-Joachim Schönfeld am Klavier und Klassenlehrerin Susanne Trabitzsch mit der Trompete das beschauliche Feiern mit den Seniorinnen und Senioren unseres Stadtteils. Die Pestalozzi-Realschule pflegt weiterhin diese wertvollen Begegnungen, auch mit regelmäßigen Bastelvormittagen im Schuljahr und mit dem Erdbeerfest im Monat Mai.

Text / Bilder: Christine Beaugrand



**Haslacher Bote
im Internet unter:**

[http://gartenstadt-freiburg.de/
index.php?id=haslacher_bote](http://gartenstadt-freiburg.de/index.php?id=haslacher_bote)

Kinder- & Jugendtreff Haslach

Kindertreff Haslach

Winter-Wochenprogramm

Montag: Minitreff, 16.00 bis 18.00 Uhr (1. bis 3. Klasse). Mädchen-Aktiv-Gruppe, 16.00 bis 18.00 Uhr (1. bis 3. Klasse).

Dienstag: Offener Spielnachmittag, 15.30 bis 18 Uhr (1. bis 6. Klasse). Mädchenangebote im wöchentlichen Wechsel, 16.00 bis 18.00 Uhr. HipHop for Girls, 16.00 bis 17.30 Uhr (3. bis 6. Klasse).

Mittwoch: Jungsprojekt, 16.00 bis ca. 18.00 Uhr (2. bis 4. Klasse). Kreativgruppe, 16.00 bis 18.00 Uhr (1. bis 3. Klasse). Elternsprechzeit, 15.00 bis 18.00 Uhr. Fußball in der Vigelius-Sporthalle, 17 bis 18.30 Uhr (2. bis 4. Klasse), 18.30 bis 20 Uhr (5. bis 6. Klasse).

Donnerstag: Freizeitpädagogisches Angebot für Vigeliusschüler/innen der 2. Klasse, 14.00 bis 15.30 Uhr. Kreativgruppe I der Pestalozzi-Grundschule, 14.30 bis 15.30 Uhr (2. bis 4. Klasse). Offener Spielnachmittag, 15.30 bis 18 Uhr. (1. bis 6. Klasse). Kochen mit Gabi, 16 bis 18 Uhr. (1. bis 6. Klasse). Offener Schwimmbadtreff, 16 bis 18 Uhr. (1. bis 6. Klasse)..

Freitag: Kreativgruppe II der Pestalozzi-Grundschule, 14.45 bis 15.45 Uhr (2. bis 4. Klasse). Offener Spielnachmittag, 14.30 bis 17 Uhr (1. bis 6. Klasse). Kochen, Spielen, Basteln – von Kindern ausgedacht, 15.00 bis 16.30 Uhr (1. bis 6. Klasse).

Bitte beachten Sie die Programme und Ausschreibungen! (am Jugendtreff und im Edeka-Schaukasten, sowie unter www.jugendtreff-haslach.de und der Stadtteilhomepage unter www.freiburg-haslach.de).

Fahrradwerkstatt: Am Samstag, dem 19. Februar können Kinder unter Anleitung ihr Fahrrad reparieren. Gerne können auch Papa oder Mama mitmachen. Auch Jugendliche sind willkommen. Anmeldung erforderlich! Weitere Auskünfte erteilt Manuel Wagner unter Tel. 494039.

Fasnetsjahrmarkt: Kinder bis 12 Jahren feiern am Schmutzige Dunschdig, 28. 2. von 16.16 bis 18.18 Uhr ausgelassen das Fasnetsfest. An 10 Spielbuden üben sie Geschick und Spielwitz. Natürlich darf auch die Polonaise, Kostümprämierung und der Zeitungstanz nicht fehlen. Eintritt frei. Verkleidung erwünscht!

Oster- und Sommerfreizeit 2019: Für Eltern die den Urlaub langfristig planen: Die Osterfreizeit für 6- bis 9-Jährige auf dem Langenhard bei Lahr findet vom 14. bis 18. April statt. Vom 29. Juli bis 9. August führt die Freizeit für 6- bis 12-Jährige nach Falkau im Schwarzwald (Anmeldung ab sofort möglich).

In eigener Sache 1: Besonders anmeldepflichtige Ferienaktionen und Projekte sind sehr beliebt und deshalb schnell ausgebucht. Damit nicht immer dieselben Kinder zum Zug kommen, behalten sich die Pädagog*innen künftig eine Auswahl der Teilnehmer*innen vor. Wer mitmachen kann wird frühzeitig informiert.

In eigener Sache 2: Zur Erinnerung halten wir unsere vielen Aktivitäten im Bild fest und verwenden ausgewählte Fotos zur Freude der Kinder und Jugendlichen, auch auf unseren Ausschreibungen und anderen Medien. Sollten Sie etwas dagegen haben, wenden Sie sich bitte an uns! Wir werden Ihrem Wunsch sofort entsprechen.

Bundesfreiwilligendienstler gesucht – der frühe Vogel fängt den Wurm! Ab September ist die „Bufdi“-Stelle wieder für ein Jahr mit einem jungen Menschen zu besetzen. Verdienst 550,- Euro netto. Infos unter www.jugendtreff-haslach.de.

Besuchen Sie uns im Internet: Das Programm des Kinderbereiches und weitere interessante Infos und viele Fotos finden Sie im Internet unter www.jugendtreff-haslach.de.

Pilates / Müttertreff / Probe? Räume frei im Jugendtreff: Viele Räume im Kinder- & Jugendtreff sind vormittags frei und können prinzipiell auch von nichtkommerziellen Externen genutzt werden. Anfragen unter Tel. 494039.

Jugendbegegnungsstätte Freiburg-Haslach e.V.

Spendenauf Ruf 2019

Viele Geschäftsleute und Bewohner*innen zeigten auch vergangenes Jahr wieder Ihre Verbundenheit mit dem Treff in unserem Stadtteil Haslach. Sie haben wesentlich Anteil daran, dass wir trotz personel-

FA. G. REICHENBACH

MAURER- UND BETONBAUARBEITEN
VWS-Dämmsysteme · Bausanierungen ·
Verputzarbeiten

Badenweiler Str. 8
79115 Freiburg
Telefon 0761 499314
Telefax 0761 4762546
Fa.G.Reichenbach@gmx.net
Mobil 0171 5420293



Farb- und Bodenservice



- Fassaden- und Raumgestaltung
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenverlegungen
- Fliesen- und Gipsarbeiten
- Fachgeschäft

WAND
& BODEN

zeitlos kreativ
Ihr Maler und Bodenexperte

Staufener Str. 29 · 79115 Freiburg · Tel. 0761 4765049
www.wandundboden-freiburg.de



Bes. Familie Ehret
Basler Landstraße 106
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761 43313 · Fax 3844696
www.roessle-freiburg.de
NEU! Mo.+Mi., abends geschlossen

FISCHWOCHEN

im Februar

Mittagsmenü von Mo. – Fr. ab 9,00 Euro

Ein Begriff für gepflegte Gastlichkeit ganz in Ihrer Nähe.

info@elektro-ullmann.de

0761 / 414 79

elektro  ullmann



NK-STELLPLÄTZE

Inhaber: Niclas Kaiser

- Wohnwagen
- Wohnmobile
- Hänger
- Boote



Mobil 0176 80669854

lem Wechsel unsere Aufgaben, Haslacher Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zu eigenständigen, selbstverantwortlichen und sozialen Persönlichkeiten zu begleiten, auch in 2018 wieder gut erfüllt haben.

Zuletzt konnten wir „Recording- und Instrumental-Station“ einrichten in der Jugendliche ihre selbst gereimten Rap-Texte aufnehmen und instrumental untermalen. Seit 2016 leisteten wir mit ihrer Hilfe wichtige Beiträge zur Integration junger Zuwanderer in unseren Stadtteil. Und die Jahre zuvor unterstützten uns unsere Gönner bei der Medienausstattung, der Anschaffung von Sport- und Spielgeräten und der Einrichtung eines Mädchenraumes. Allen nochmals herzlichen Dank!

In 2020 wird der Spatenstich zum Neubau des Kinder- & Jugendtreffs gesetzt.

Der Großteil der festen und mobilen Einrichtung wird erneuert und von der Stadt finanziert werden. Das pädagogische Material übernehmen wir soweit möglich. Aber auch hier wird das Eine oder Andere zu erneuern sein und nicht zur Gänze finanziert werden. Um für Eventualitäten gewappnet zu sein, aber auch um Notwendiges und Sinnvolles kurzfristig finanzieren zu können, bitten wir um Ihre Unterstützung.

Helfen Sie mit unseren Kindern und Jugendlichen **Orientierung und Impulse** zu einer sinnvollen und erfüllenden Lebensge-

Der Mensch steht im Mittelpunkt



- Alten- und Krankenpflege
- Intensivpflege
- Ernährungsberatung
- Hilfe im Haushalt
- Angehörigenarbeit
- Pflegehilfsmittel
- 24 Std. Rufbereitschaft
- Betreuung stundenweise

MARKGRAFEN

pflegedienst



Tel. (07 61) 4 76 85 33

Gerstenhalmstr. 2 · 79115 Freiburg

Fax (0761) 4768535 · www.markgrafen-pflegedienst.de



Angelika und Michael Herr von der Haslach Apotheke verzichteten an Weihnachten auf kleine Geschenke für die Kundschaft und spendeten dem Treff wie im Vorjahr 1000,- Euro. „Für unsere Jugend ist das Geld immer gut angelegt“, meinen sie. Der Vorstand des Trägervereines und die Mitarbeitenden sagen im Namen der Kinder und Jugendlichen: „Herzlichen Dank!“

staltung zu geben! **Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende!**

Jugendbegegnungsstätte Haslach IBAN: DE21 6805 0101 0002 2798 46, BIC: FRSPDE66XXX bei der Sparkasse Freiburg, Stichwort „Spende“.

Je nach Höhe der Spende erscheinen Sie oder Ihre Firma als Spender*in auf hausinternen Publikationen und Programmen und sowie dem Haslacher/Weingartener/Rieselfelder Boten.

Text / Bild: Willi Kremer-Mosbach



Kinder- & Jugendzentrum Weingarten

Kinder-Kino

Mensa Adolf Reichweinschule

immer um 15.30 Uhr, Eintritt: 1,- €:

22. Januar: Mein Leben als Zucchini, 63 Min.

12. Februar: Zwei kleine Helden, 89 Min.

19. März: Die Drei Räuber, 80 Min.

02. April: Antboy, 1. Teil, 77 Min.

14. Mai: Neues von Büllerbü, 82 Min.

02. Juli: Kurzfilmkiste, ca. 50 Min.

Weingartner Wägele

Weingartner Wägele bietet immer dienstags und mittwochs von 16 – 18 Uhr an unterschiedlichen Plätzen Spieleaktionen an:

15.01.: in der Bötzingener Straße 50.

16.01.: in der Badenweiler Straße (Fußballplatz).

22.01.: im Dietenbachgelände (Flüchtlingswohnheim Besançonallee).

23.01.: Am Lindewäldle (Spielplatz).

29.01.: in der Bötzingener Straße 50.

30.01.: in der Badenweiler Straße (Fußballplatz).

Wir fertigen sämtliche Drucksachen für Ihren Privat- und Geschäftsbedarf – schnell und preisgünstig!

kaiser druck
Ihr Fachgeschäft seit über 55 Jahren

kaiser druckt

Hurstweg 16 · 79114 Freiburg
Tel. 0761 41717 · Fax 0761 475655
druckerei.kaiser@t-online.de
www.kaiser-druck.de



Modeschau bei der Weihnachtsfeier.

Mittagessen im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindezentrum/Kinder- und Jugendzentrum Weingarten

Seit Oktober besteht die Möglichkeit für alle Bewohner*Innen des Stadtteils sowie Interessierte immer montags und freitags von 12.30 – 13.30 Uhr ein frisch gekochtes Mittagessen zum Preis von 3,90 € einzunehmen. Gruppen bitte mit Anmeldung: Tel.: 0761 482280 oder E-Mail: jugi@diakoniesuedwest.de.

Nachbericht Weihnachtsfeier

Viele kleine und große Gäste haben gespannt die Darbietungen bei unserer diesjährigen Weihnachts-Abschlussfeier verfolgt. 17 Mädchen konnten ihre selbstgebastelten Kostüme bei einer Modenschau präsentieren. Diese Kostüme waren ein Hingucker und haben so die Gäste verzaubert.

Die Mädchengruppe verkaufte frisch gebackene Waffeln, um Geld für eine Mädchen-Abschluss-Übernachtung mit Ausflug zu sammeln.

Bei Kaffee und Kuchen war es wieder ein gemütlicher Nachmittag für Eltern und Kinder. Ab 17.30 Uhr war die Theatergruppe auf der „Suche nach dem Lichterglanz“ (als Generalprobe für Heiligabend). Um 18 Uhr tanzte eine unserer Tanzgruppen zum lebendigen Advent in der Disco. In die Weihnachtsferien verabschiedet wurden die Gäste von Daniela mit einem lustigen Gedicht.

Text / Bild: Karin Seebacher

Nachbarschaftswerk e.V. Weingarten

Geschäftsstelle Nachbarschaftswerk e.V. Weingarten: Bugginger Str. 87, Tel. 0761 479999-0, info@nachbarschaftswerk.de.

Angebote im Haus Weingarten, Auggener Weg 73:

Lernfördergruppen, Tel. 0761 88860351 (nicht während der Schulferien):

- Montag – Freitag, 14.00 – 15.30 Uhr: für Schüler/innen der Klassen 5 – 7
- 15.30 – 17.00 Uhr: für Schüler/innen der Klassen 8 – 10

Sozialberatung:

Dieter Ebernau und Heike Korte, Tel. 0761 88860352:

- Sprechzeiten: Dienstag, 13.00 – 16.00 Uhr
- Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Nachbarschaftswerk e.V. Haslach

Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg
haslach@nachbarschaftswerk.de
www.facebook.com/StadtteilbueroHaslach
www.nachbarschaftswerk.de

Quartiersarbeit:

G. Lackenberger, Silke Häge, Tel. 7679005.
 Sprechzeiten: Mo., 10.00 – 13.00 Uhr und
 Mi., 9.00 – 12.00 Uhr.

Allgemeine Sozialberatung:

Dieter Ebernau, Tel. 7679001, Regina Wiesch, Tel. 7679002. Sprechzeiten: Mo. und
 Mi., 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Neue Wege in HaWei:

Stefan Purwin, Tel. 4538385. Sprechzeiten:
 Mi., 9.00 – 11.00 Uhr, Bewerbungsberatung
 + Internetcafé.

Angebote im Stadtteiltreff Haslach:

- **Hasl. Mittagstisch im Stadtteiltreff:**
Mo., Mi., Fr., von 12.00 – 13.30 Uhr.
- **Wegweiser Bildung (VHS)**
Beratung zu allen Bildungsfragen:
1 x im Monat: 9.00 – 11.00 Uhr.
- **Internationale Frauenteeestube:**
Di., 9.00 – 12.00 Uhr.

Gemeinsame Kunstaktion

Die Caritas Werkstätten St. Georg zu Besuch bei der Internationale Frauenteeestube

In der internationalen Frauenteeestube im Stadtteilbüro Haslach treffen sich an jedem Dienstagvormittag Frauen verschiedener Herkunftsländer zu gemeinsamen Aktivitäten und zum geselligen Austausch – ausschließlich Frauen. Am 20. November 2018 war es anders. Zu Besuch kamen Männer und Frauen, die in den St. Georg-Werkstätten des Caritasverbandes Freiburg arbeiten.

Ursprünglich wollten diese sich nur die aktuelle Kunstausstellung im Stadtteiltreff anschauen, die von Mitgliedern einer Tagesgruppe des Haus St. Konrad des Caritasverbandes Freiburg unter der Leitung von Gabriele Weiss erstellt wurde. Gabriele Weiss ist Kunsttherapeutin und war auch an diesem Tag mit dabei. Sie hat die Werke der Ausstellung und deren Künstlerinnen und Künstler vorgestellt. Im Vorfeld entstand aber die Idee, zusätzlich auch die Internationale Frauenteeestube kennenzulernen. Und das hat sich für beide Seiten gelohnt.

Beide Gruppen haben zu diesem schönen Anlass nicht nur viel voneinander erfahren, sie haben auch direkt vor Ort gemeinsam eine Kunstaktion durchgeführt. Bei Kaffee, Keksen und schöner Musik gab es die Gelegenheit, eigene Bilder zu malen. Die Stimmung war gut, man half sich gegenseitig. Einige Besucher*innen kannten sich bereits vom Sehen aus Haslach und hatten sich zum Teil sogar schon unterhalten – ohne zu wissen, wer die andere Person ist oder wie sie heißt. Nun hatten Sie bei der Kunstaktion viel Spaß miteinander, und die Idee eines Gegenbesuchs fand reges Interesse.

Die Ausstellung „Aus dem prallen Leben – nicht mehr und nicht weniger“ ist noch bis zum 15. Februar 2019 zu sehen. Der Eintritt ist frei, das Stadtteilbüro ist barrierefrei.

Öffnungszeiten des Stadtbüro Haslach:

Montag: 09.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 11.30 – 13.30 Uhr Text/Bild: S. Purwin



Ulrich Blum
 Orthopädie-
 Schuhmacher-Meister
 Podologe

Sundgaullee 55
 79114 Freiburg

Tel. 0761 / 8 09 59 89
 Fax 0761 / 89 33 34
 info@schuhblum.de
 www.schuhblum.de



Blum
 ORTHOPÄDIE-
 SCHUHTECHNIK

Ihre Füße in besten Händen

Haslacher Bote
 im Internet unter:
[http://gartenstadt-freiburg.de/
 index.php?id=haslacher_bote](http://gartenstadt-freiburg.de/index.php?id=haslacher_bote)

St. Laurentiushaus e.V.

Begegnungsstätte

Februar-Programm 2019

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 5. 2. 2019, 15.00 Uhr: Encaustic Malen im Kaffeestübchen. Mit einem speziellen Maleisen und geschmolzenen Wachsfarben malen wir jahreszeitliche Motive. Kostenloses Kursangebot.

Mittwoch, 13. 2. 2019, 14.30 Uhr: Ökumenischer Kaffeemittag für alle Senioren des Stadtteils. Anschließend informiert die Polizei zum Thema „Sicherheit im Wohnbereich“.

Dienstag, 19. 2. 2019, 14.30 Uhr: Handarbeitskreis mit Kaffee und Kuchen im Kaffeestübchen der Begegnungsstätte. Neue Teilnehmer*innen sind herzlich willkommen.

Dienstag, 26. 2. 2019, 15.00 Uhr: Encaustic Malen im Kaffeestübchen.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN
 Jeden Montag: **10.00 Uhr, Osteoporose-Gymnastik und Sturzprophylaxe im Saal.**
 Jeden Montag: **11.00 Uhr, Gedächtnistraining im Kaffeestübchen.**

Montags im Wechsel: **14.30 Uhr, Spiele-Treff oder „Gesprächskreis“.**

Jeden Dienstag: **10.00 Uhr, „Tanz mit! Bleib Fit!“ im Saal.**

Jeden Donnerstag: **9.00 und 10.00 Uhr, Gymnastikkurse im Saal.**

Jeden Freitag: **10.30 Uhr, „Nordic Walking“ in der Gruppe.**

Unsere regelmäßigen Kursangebote „Gedächtnistraining“ und „Tanz mit! Bleib Fit!“ haben zum Jahresbeginn Plätze frei für neue Teilnehmer*innen. Für weitere Informationen und zur Anmeldung bitte Kontaktaufnahme unter der angegebenen Telefonnummer.

Begegnungsstätte St. Laurentiushaus, Carl-Kistner-Straße 57, 79115 Freiburg, Tel. 484817, swa@stlaurentiushaus.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 8.00 bis 12.00 Uhr. Mo. – Do., 14.00 bis 16.00 Uhr.

Ansprechpartnerin:

Brigitte Oschwald (Dipl.-Sozialpädagogin). Sprechzeiten: Mo., 10.00 – 12.00 Uhr.

Text: Brigitte Oschwald

Balkone **Waldner Schlosserei** 

Zäune Briefkasten
 Treppen
 Vordächer Garagentore

Gitterroste Schlösser und Schließanlagen

Geländer Tore Reparaturen aller Art

Metall...wir machen was draus

Schlosserei Waldner, Rebenweg 6, 79114 Freiburg, Tel.: 0761-43921
www.schlosserei-waldner.de

QUARTIERSTREFF LUCKENBACHWEG
 BAUVEREIN BREISGAU

Luckenbachweg 8 · 79115 Freiburg
 Ansprechpartnerin: Yvonne Risch
 Sprechzeiten:
 Mo., 17 – 19 Uhr, Do., 10 – 12 Uhr
 Telefon 0761 61248284
 E-Mail: quartierstreffhaslach@gmail.de

Weitere Veranstaltungen finden Sie in den Monatsprogrammen der Quartierstreffs oder unter: www.quartierstreff.de

ANGEBOTE IM QUARTIERSTREFF:

Montag: Offener Singkreis mit Franz Gädker, (Mundharmonika), 15 bis 16 Uhr.
Literaturkreis, Februar „Töchter einer neuen Zeit“ von Carmen Korn, bis Seite 287 bis zum Ende, mit Ute Zimmermann, jeden 2. Montag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr.

Dienstag: Abend-Café, jeden 1. Dienstag im Monat, 17.30 bis 20 Uhr. **5. 2. 2019 „Königin Pastete, gefüllt mit Putenrague“ + Dessert. Stricken und Spaß am gemeinsamen Handarbeiten**, helfende Hände, Hildegard Lais und Irene Böttcher, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 14.30 bis 17 Uhr. **Sozialberatung**, Sprechstunde bei Renate Kieninger jeden 4. Dienstag im Monat, 11 bis 12.30 Uhr.

Mittwoch: Meditation, Interessierte erlernen Grundtechniken der Meditation für innere Ruhe und Wohlbefinden. **Hatha-Yoga, Kurs 1**, 9.30 bis 11 Uhr, 6 Termine, Leitung Doris C. Jakobi. **Nachmittags-Café**, 14.30 bis 17 Uhr. **Hatha-Yoga, Kurs 2**, 19 bis 20.30 Uhr, 6 Termine, Leitung Doris C. Jakobi.

Donnerstag: Tänzerisches Bewegungstraining, mit Tanzlehrerin Viviane

Amann, 10 bis 11 Uhr, Einstieg jederzeit möglich. **Rhythmusgruppe Trommeln**, mit Tanzlehrerin Viviane Amann, 11 bis 12 Uhr, Einstieg jederzeit möglich. **Spiele-Nachmittag**, mit Hildegard Buchholz, jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat, 15 bis 18 Uhr.

Freitag: Progressive Muskelentspannung, entfällt im Januar, mit Sieglinde Schäfer, jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 10 bis 11 Uhr. **Abendspaziergang mit geselligem Ausklang**, mit Kerstin Meyn, Treffpunkt vor dem Quartierstreff, jeden letzten Freitag im Monat, **Startzeit 16.00 bis 17.30 Uhr.**

Samstag: Tanztee für Singles und Paare mit Tanzlehrerin Viviane Amann, einmal monatlich, **19. 1. 2019, 15 bis 18 Uhr.**

SONDERVERANSTALTUNGEN:

Vortrag „EINFACH kochen – Kochen für NICHTköche“, Frau Viviane Amann richtet sich mit Ihrem Angebot an Personen die sich bisher noch nicht wirklich getraut haben, einfache und gute Gerichte selber zuzubereiten. **Samstag, 26. 1. 2019, 15 bis 16 Uhr.** Eintritt auf freiwilliger Spendenbasis.

Vortrag „EINFACHE Brotaufstriche“, Alternativen zu Wurst, Käse und Marmelade. Anregungen, Ideen und Tipps von Frau Viviane Amann. **Sa., 26. 1. 2019, 16.30 bis 17.30 Uhr.** Eintritt auf freiwilliger Spendenbasis.

Einladung zur „Quartiersversammlung“ des Quartierstreff Bauverein Breisgau e.V. Donnerstag, 7. 2. 2019, 17.30 Uhr. Die Einladung richtet sich an alle Ehrenamtlichen, Mitglieder und Interessierte.

Neue Hatha-Yoga Kurse, Leitung Doris C. Jakobi, Mittwochs, ab 13. 2. 2019, 1. Kurs, 9.30 bis 11 Uhr, 2. Kurs, 19 bis 20.30 Uhr, Anmeldung Quartierstreff bis spät. 11. 2. 2019. Jeweils 8 Kurstermine, Kursgebühr 56,- €, für Vereinsmitglieder 48,- €. Text: Yvonne Risch

Herausgeber:
 Kaiser-Druck GmbH & Co. KG –
 Mitteilungen und Berichte der Vereine von Haslach, Weingarten und Rieselfeld.
 Auflage: 10 500.

Anzeigen + Druck: Kaiser-Druck GmbH & Co. KG, Hurstweg 16, 79114 Freiburg, Telefon 0761 41717, Telefax 475655, E-Mail: druckerei.kaiser@t-online.de, www.kaiser-druck.de.

Beiträge, die nicht von der Redaktion geschrieben sind, werden mit dem Namen oder Zeichen des Autors versehen. Sie brauchen nach Form und Inhalt nicht die Meinung der Redaktion wiederzugeben.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 25. Januar 2019.

Keine Veröffentlichungsgarantie für Manuskripte, die nach Redaktionsschluss eingereicht werden.

Sonnenschutztechnik

BERATUNG | PLANUNG | VERKAUF | MONTAGE



ROLLLADEN | JALOUSIEN | MARKISEN | GARAGENTORE | TERRASSENDÄCHER

Abrihstr. 8 · 79108 Freiburg · Tel. **0761 / 13 20 54** · Fax 13 20 55
www.mathis-sonnenschutz.de · info@mathis-sonnenschutz.de

Erwachsenen- Begegnungsstätte Weingarten



News aus dem Mehr- generationenhaus EBW

Freiburg-Weingarten, Sulzburger Str. 18
Tel. 0761 490 78-40

www.mehrgenerationenhaus-ebw-freiburg.de

**Wir laden Sie herzlich ein
zu folgenden Veranstaltungen:**

Do., 17. 1. 2019, 19.30 Uhr:

Neujahrsempfang.

Fr., 18. 1. 2019, 10.00 – 11.00 Uhr: Kurs:
Beckenbodengymnastik; 38,- Euro (8x).

So., 20. 1. 2019, 14.30 – 16.00 Uhr:

EKKI: (Groß-)Eltern-Kind-Kino-Café.

Do., 24. 1. 2019, 19.30 Uhr: Internationaler
Literaturkreis: Buchbesprechungsabend.

Mo., 28. 1. 2019, 18.00 Uhr: Vortrag und
Gespräch: Reizblase bei Frauen.

Fr., 1. 2. 2019, 19.30 Uhr:

Internationale Musikkneipe.

Mi., 6. 2. 2019, 20.00 Uhr: Vortrag und Ge-
spräch: Der Epheserbrief und die Ökumene.

Do., 7. 2. 2019, 14.30 – 18.00 Uhr:

Großes Reparatur-Begegnungs-Café.

**Ein Angebot von vielen im Mehrgenerati-
onenhaus EBW:**

Internationale Musikkneipe

am Freitag, 1. 2. 19, ab 19.30 Uhr: Vielseitiges
Live-Programm von Folk bis Klassik mit
Solisten, Instrumental- und Vokalgruppen.
Anschließend Open Session. Text: Hedwig Appelt

SV Blau-Weiß Wiehre Freiburg e.V.

Lörracher Straße 20 · 79115 Freiburg

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Der SV Blau-Weiß Wiehre e.V. lädt alle Mit-
glieder herzlich zu einer außerordentlichen
Mitgliederversammlung am Freitag, 25. Ja-
nuar, 20 Uhr im Nebenraum des Vereinslo-
kals „Wirbelsturm“ im Schönbergstadion,
Wiesentalstraße 2, 79115 Freiburg ein. Auf
der Tagesordnung stehen u. a. einige Sat-
zungsanpassungen und die Wahlen diver-
ser Posten. Text: Janis Jürgenmeyer

SV Freiburg-Haslach 1895 e.V.

Gymnastik-Abteilung

Einfach mal vorbeikommen und bei einer
Gratis-Probe-Stunde mitmachen! Wo? Alle
Stunden finden in der Sporthalle der Vigeli-
us-Schule (neben der Aula) im Eichendorff-
weg, statt.

Montags, 19.30 – 20.30 Uhr:

Fitness-Gymnastik für Frauen.

Montags, 20.40 – 21.40 Uhr:

Die Power-Sunde für Sie und Ihn.

Donnerstags, 20.00 – 21.00 Uhr:

Fitness für Sie und Ihn.

Freitags, 18.00 – 19.00 Uhr:

Ganzheitliches Körpertraining für Sie + Ihn.
Vorab-Infos: SV Freiburg-Haslach, Ge-
schäftsstelle, Telefon 0761 499894.

Text: Lothar Kaltenbach

Polizei-Sportverein Freiburg e.V.

Lörracher Straße 20 · 79115 Freiburg

Programm der Wanderabteilung

Gast-Wanderer sind herzlich willkommen!
Tourenangebot auch für Nicht-Mitglieder!

**So., 27. 1. – Schneeschuhtour auf den
Mont Raimeux (Schweizer Jura):** Gehzeit
ca. 5–6 Std. (14 km). Anmeldung: bis 23. 1.,
Tel. 07633 150579.

**Samstag, 16. 2. – Schneeschuh-Nacht-
wanderung am Feldberg:** Gehzeit ca. 5
Std. (8 km). Anmeldung bis 12. 2., Tel. 07633
150579.

**So., 24. 2. – Schneeschuhtour im Bereich
von Sörenberg/CH:** Gehzeit ca. 5–6 Std.
(13 km). Anmeldung bis 20. 2., Tel. 07633
150579.

**Samstag/Sonntag, 2./3. März – Schnee-
schuhwochenende im Montafon (Lin-
dauer Hütte):** Anmeldegebühr 30,- €. An-
meldung bis 15. 1., Tel. 07633 150579.

**So., 10. 3. – Schneeschuhtour auf den
Chasseral (Schweizer Jura):** Gehzeit ca.
6,5 Std. (19 km). Anmeldung bis 7. 3., Tel.
07633 150579.

**So., 24. 3. – Schneeschuhtour über den
Furggelenstock zum Brünnelstock:**
Gehzeit ca. 5 Std. (10 km). Anmeldung bis
20. 3., Tel. 07633 150579.

Infos: www.psv-freiburg.de „Wandern“,
per E-Mail: wandern@psv-freiburg.de.

Text: Gabi Koch

RKG-Freiburg-2000

Erfolgswochenende (11. 11. 2018)

Ein erfolgreiches Wochenende hat die RKG-
Jugend hinter sich. Beim 13. Internationalen
Frauen- und Mädchenturnier in Berlin, holte
Sophia Schäfle die Bronzemedaille (weibl.
Jugend bis 69 kg). Satte 5 Kämpfe bestritt
unsere Athletin, wobei sie im kleinen Finale
gegen Patrycia Slomka aus Polen einen 3:1
Punktsieg erkämpfen konnte.

Vordere Plätze gab es ebenfalls beim Grim-
melshausenturnier der C- (2006–2007), D-
(2008–2009) und E-Jugend (2010–2012) in
Renchen. Mit insgesamt 14 Schülern konn-
te der vierte Platz in der Vereinswertung er-
rungen werden. Erneut ganz oben auf das
Podest schaffte es Wladimir Anselm mit drei
Schulter Siegen.

Platzierungen:

- 1. Platz** (C-Jgd., 51 kg) **Wladimir Anselm**
- 2. Platz** (C-Jgd., 60 kg) **Seyfullah Kaya**
- 2. Platz** (C-Jgd., 35 kg) **Leon Kuckuck**
- 2. Platz** (D-Jgd., 33 kg) **Kevin Ringwald**
- 2. Platz** (D-Jgd., 29 kg) **Stephan Tsupikau**
- 3. Platz** (C-Jgd., 60 kg) **Symon Mandel**
- 3. Platz** (C-Jgd., 40 kg) **Simon Bauer**
- 3. Platz** (E-Jgd., 33 kg) **Jan Daoud**

www.spontanien.de

**z.B. ab BASEL + BADEN-BADEN
SPAREN mit Reisepreisvergleich
mit Hotelbewertungen buchen!**

NOTDIENSTE

- ◆ **Ärztlicher Notfalldienst, Notfallpraxis**
in der Medizinischen Klinik, Hugstetter
Str. 55, ☎ 116117 (ohne Vorwahl)
- ◆ **Kinder-Notfallpraxis**
☎ 0180 6076111
- ◆ **Universitätsklinik Notaufnahme:**
Medizin: ☎ 270-33250
Chirurgie: ☎ 270-25260
Zentrale: ☎ 270-0
Augenklinik: ☎ 270-40010
Zahnarzt: ☎ 270-47010
- ◆ **Notarzt / Rettungsdienst: ☎ 19222**
- ◆ **Faxnotruf für Hörgeschädigte:**
Fax 0761 201-3399
- ◆ **Vergiftungs-Informations-Zentrale**
Mathildenstraße 1, ☎ 0761 19240
- ◆ **Frauenhorizonte – gegen sexuelle
Gewalt:** Durchgehend erreichbar.
Basler Straße 8, ☎ 0761 2858585
- ◆ **Frauen- und Kinderschutzhaus:**
☎ 0761 31072
- ◆ **Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**
☎ 0761 72266
- ◆ **Polizei Notruf: ☎ 110**
- ◆ **Feuerwehr: ☎ 112**
- ◆ **Telefonseelsorge: ☎ 0800 1110111**

Haslach Apotheke



Carl-Kistner-Str. 33
79115 Freiburg

Apothekerin Angelika Herr

Telefon 0761 494000
Telefax 0761 484833

info@haslach-apotheke-freiburg.de
www.haslach-apotheke-freiburg.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr., 8.00 – 18.30 Uhr
Sa., 8.30 – 14.00 Uhr

Marien Apotheke



Carl-Kistner-Str. 50
79115 Freiburg

Filialleiterin Stephanie Franz

Telefon 0761 60061286
Telefax 0761 60061287

info@marien-apotheke-freiburg.de
www.marien-apotheke-freiburg.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr., 9.00 – 13.30 Uhr
und 14.30 – 18.30 Uhr

Die Apotheken am Scherrerplatz informieren:



Angelika Herr

Neues Jahr – neuer Duft

Vielleicht haben Sie es schon gesehen? Wir haben etwas Neues: Aroma-Öle und vieles mehr der Firma Primavera. Diese Firma aus dem Oberallgäu in Bayern stellt mit viel Liebe und Sorgfalt duftende Wohlfühlprodukte her. Sie führt das Natrue-Siegel, das Naturkosmetikprodukte kennzeichnet, die höchste Ansprüche an Natürlichkeit, Glaubwürdigkeit und Transparenz erfüllen. Alle ätherischen Öle der Firma Primavera sind 100 % naturrein. Sie sind authentisch, d.h. sie enthalten nur Öl der angegebenen Stammpflanze, genuin, d.h. sie sind naturbelassen und nicht verändert, sortenrein, d.h. sie werden nicht mit Fraktionen anderer Öle gestreckt, und unverfälscht, d.h. sie enthalten keine synthetischen Zusätze. Neugierig geworden? Dann tauchen Sie ein in die Duftwelt der Aromatherapie. Wir führen sortenreine ätherische Öle, Duftmischungen, BioAirsprays, Bio Pflegeöle, Bio Pflanzenwässer, Gesundwohl Sprays, Geschenksets und Accessoires. Natürlich können Sie an den Produkt-Testern erst einmal probeschnuppern. Das BioAirspray „Sonniger Winter“ und das zugehörige ätherische Öl erhalten Sie im Januar in beiden Apotheken am Scherrerplatz zum Sonderpreis. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie.



Stephanie Franz

Ellen Riesterer ist „Nachwuchsringerin des Jahres“!

Ellen wurde vom **Deutscher Ringer-Bund e.V.** zur besten Nachwuchsringerin des Jahres 2018 gewählt, nachdem sie dieses Jahr drei internationale Medaillen gewann (3. U23 EM, 2. Junioren-EM, 2. Junioren-WM).

Es ist uns eine große Freude, dass diese Auszeichnung nun endlich erstmals an eine RKG-Sportlerin geht.

Zuletzt ging der Titel „Ringer des Jahres“ 1978 (sowie 1972, 73, 75, 76 & 77) an **Adolf Seger** nach Freiburg.

Text / Bild: Hartmut Leiber



Vorstand

Termine:

14. 01.: Gesch. Vorstandssitzung

29. 02.: Seniorenwanderung

16. Mein Freiburg-Marathon

Am Sonntag, dem 7. April 2019 findet der Marathon in Freiburg statt. Der ESV sucht wieder Helfer an der Verpflegungsstelle km

5 und Ordner an der Strecke. Bitte bei herbert.joos@web.de melden.

Handballabteilung

Heimspiele Wentzinger Halle:

Samstag, 26. 1., 17.30 Uhr:

Herren 2 – FT 1844 Freiburg

Samstag, 9. 2., 17.30 Uhr:

Herren 1 – TV Bötzingen

19.30 Uhr:

Damen 1 – SG Waldkirch-Denzlingen 2

Ringtennis

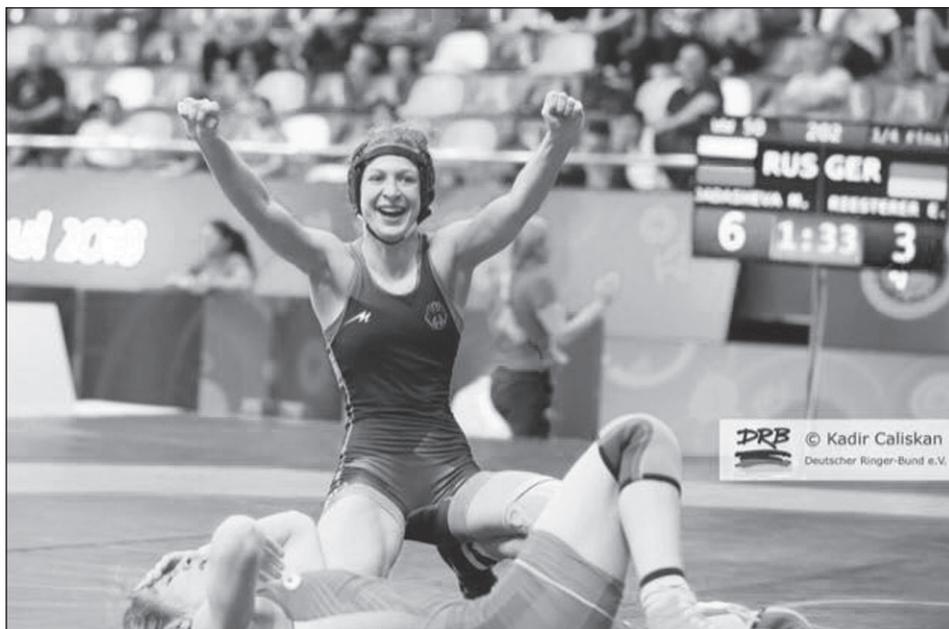
Das nächste Treffen der Ringtennisfreunde findet am Dienstag, 5. Februar in unserer Vereinsgaststätte statt.

Skiabteilung

Am Sonntag, **4. November** hatte Sepp Dold zur Herbstwanderung eingeladen. Da er kurzfristig verhindert war sprang unser Tourenleiter, **Hajo Junghanns** als Wanderführer ein. Er führte die 12 Wanderer, die mit Zug und Bus angereist waren über Fischbachhöhe – Raitenbuch auf dem Hirtenweg nach Altglashütten-Falkau. Im Bistro am Bahnhof fand die schöne Wanderung einen tollen Ausklang.

Die Teilnehmer bei der Sportabzeichenabnahme und dem Lauftreff trafen sich wie jedes Jahr zum Nikolaustreff in der Strauße in Buchholz. Es war wie immer ein gemütliches Zusammentreffen mit Ausgabe der Ehrenurkunden.

Die traditionelle Weihnachtsbäckerei der Radgruppe Gummi Voraus traf sich wie gewohnt am 1. Mittwoch im Dezember. Traude und Helmut mit Helfern hatten die Leo-Reich-Stube wieder sehr schön geschmückt. Die mitgebrachten Kuchen und Weihnachtsbrödle fanden wieder guten Zuspruch. Horst rundete den tollen Nachmittag mit einer Bilderschau aus der vergangenen Saison ab.



Ellen Riesterer Nachwuchsringerin des Jahres.

Zeit, sich einzurichten.

Gardinen • Sicht- und Sonnenschutz • Insektenschutz
Markisen • Bodenbeläge • Polsterarbeiten

Blumenstraße 38 • 79111 Freiburg • Tel.: 0761 / 43836
info@raumausstattung-gebauer.de • www.raumausstattung-gebauer.de

Zum Abschluss der Skigymnastik trafen wir uns am 21. Dezember in unserer Vereinsgaststätte. Karl-Heinz und seine Helfer hatten den Jugendraum festlich geschmückt. Nach der sportlichen Betätigung in der Hansjakob-Schule kamen die Aktiven und alle sorgten durch ihre mitgebrachten Speisen für ein tolles Buffet. Für Getränke war die Skiabteilung zuständig. Der Abteilungsleiter Herbert bedankte sich insbesondere bei Renate Schlegel, die nun seit über 10 Jahren sehr erfolgreich die Skigymnastik leitet. Es war ein wunderschöner Ausklang der Saison 2018.

Die Skigymnastik ist weiterhin jeden Donnerstag in der Hansjakob-Schule im Stühlinger. Beginn: 19.30 Uhr.

Das traditionelle Vormittagsskifahren am Feldberg mit Christa Langenbach ist am Dienstag, 12. 2. Treffpunkt 9.00 Uhr am Bahnhof Wiehre.

Skischule – Unser Skischulprogramm:

19./20. und 26./27. 1. 19: Wochenendskikurs Alpin und Snowboard am Notschrei.

17. – 22. 2. 19: 39. Alpin-Skiwoche in Burgeis/Südtirol.

6. – 9. 3. 19: Kinder- und Jugendskifreizeit in Todtnauberg.

14. – 17. 3. 19: Schneespäßwochenende in Schruns/Montafon.

Info und Anmeldung:

www.esv-feiburg-ski.de

ESV-Senioren

Der nächste **Senioren-Stammtisch** ist am Dienstag, 12. Februar ab 14.30 Uhr in unserer Vereinsgaststätte. Mitglieder, Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.

Die **138. Seniorenwanderung** führte am 27. November **Harry Böhme**. 13 Wanderer führen mit dem Zug nach Denzlingen. Wir wanderten über das Mauracher Bergle Richtung Buchholz. In Suggenbad wurde eine kurze Rast eingelegt. Es war bewölkt, staubfrei aber ohne Regen. Auf einem wunderbaren schmalen Weg ging es weiter nach Waldkirch zur Schlusseinkehr im Gasthaus „Bayer Sepple“, wo wir sehr gut bewirtet wurde. Doris Schaffer wurde für die 90., Hans Knopf für die 80. und Ingrid Hanser für die 30. Wanderung geehrt.

Zur **139. Seniorenwanderung** trafen sich am 18. 12. 14 Wanderfreudige am P&R-Platz in Lehen. **Harry Böhme** führte die Gruppe zunächst um den Dietenbachsee entlang der Dreisam über das Lehener Bergle zum Moosweiher. Hier wurde die erste Rast eingelegt. Erfreuen konnten wir uns an dem mitgebrachten Weihnachtsgebäck. Nach der Umrundung des Moosweihers ging es zurück nach Lehen zur Schlusseinkehr im Gasthaus „Schützen“. Herbert hielt einen Rückblick über die bisherigen Seniorenwanderungen. Seit der ersten Wanderung am 27. 4. 2007 beteiligten sich 3.187 Wanderer, was einen Schnitt von 22,8 pro Wanderung ergibt. Vier haben schon über 100 Wanderungen mitgemacht. Eine besondere Ehrung konnte Herbert durchführen. Harry Böhme wurde für die 125. Wanderung geehrt, wovon er 74 geführt hat. Text: Herbert Joos

Deutscher Alpenverein Sektion Freiburg-Breisgau

Geschäftsstelle: Lörracher Straße 20a, 79115 Freiburg, Telefon 0761 24222, Telefax 0761 2020187, www.dav-freiburg.de

Wandertermine 2019

Mi., 16. 1. – Edelweiß: Durch das Ried in den Kaiserstuhl, 5 h, 500 hm↓↑, 9.24 Uhr Hbf, Zug Gottenheim.

Wir geben
Ihrer Trauer
Raum



Haierweg 23a • 79114 Freiburg
Tel. 0761 - 590 4000
info@horizonte-bestattungen.de
www.horizonte-bestattungen.de

Horizonte
BESTATTUNGEN & TRAUERBEGLEITUNG

Mi., 16. 1. – Enzian B: Gottenheim – Mering, 3 h, 9,5 km, 230 hm↓↑, 9.24 Uhr Hbf Zug Gottenheim, WF wartet dort.

Do., 17. 1. – Arnika: Orschweier – Kippenheim (ehemalige Synagoge) – Schmieheim (jüd. Friedhof) – Wallburg – Herbolzheim, 5,5 h, ca. 20 km, 7.50 Uhr Hbf Schalterhalle Zuzahlung Hinfahrt, 8.03 Uhr Zug Orschweier.

Do., 17. 1. – Enzian A: Gundelfingen – Heuweiler – Zähringen 4 h, 11 km, 200 hm↓↑, 9.40 Uhr Hbf Zug, Gundelfingen, WF wartet dort.

Do., 17. 1. – Almrausch: Nordweil. Rundwanderungen, 2,5 h, 5,4 km, 95 hm↓ 97 hm↑, 9.03 Uhr Hbf Zug Herbolzheim, Bus 281.

Wie Almrausch jedoch verkürzt 1 – 1,5 h in gemäßigtem Tempo, 2,3 km, 45 hm↓ 42 hm↑.

Sa., 19. 1.: Von Steinen über Hägelberg zur „Nassen Küche“, 20 km, 353 hm, 5.5 h, Hbf Schalterhalle BW-Ticket, Zug 8.15 Uhr nach Basel / Steinen.

Mi., 23. 1. – Enzian A: Freiburg-Wonnhalde – Arboretum – Bohrer – St. Valentin – Günterstal, 4 h, 11,5 km, 250 hm↓↑, 10 Uhr Straba Linie 2 Haltestelle Wonnhalde.

Do., 24. 1. – Edelweiß: Von St. Märgen ins Simonswälder Tal, 5 h, 200 hm↓ 700 hm↑, 8.40 Uhr Hbf Zug Kirchzarten, 9.07 Uhr, Bus 7216.

Do., 24. 1. – Enzian B: Schwabentor – Ebnet, Weg je nach Witterung, Rucksackverpflegung, ca. 3 h, 8 – 9 km, 9.00 Uhr Straba Linie 1 Haltestelle Oberlinden.

Do., 24. 1. – Almrausch: Wanderung um Gundelfingen, 2 – 2,5 h, ca. 5 km, 10.08 Uhr Hbf Zug Gundelfingen.

Wie Almrausch jedoch verkürzt 1 – 1,5 h in gemäßigtem Tempo.

Sa., 26. 1. – Arnika: Kaiserstuhl im Winter. Riegel – Wasenweiler, 5,5 h, 20 km, 9.03 Uhr Hbf Zug Riegel/Malterdingen.

Mi., 30. 1. – Edelweiß: Munzigen über den Tuniberg nach Gottenheim, 5 h, 300 hm↓↑, 8.51 Uhr Munzinger Str. (Haid) Bus Linie 35.

Mi., 30. 1. – Enzian B: Gütighofen – Staufen – Etzenbach, 3,5 h, 10 km 240 hm↓ 160 hm↑, 8.30 Uhr ZOB Bus 7208, WF wartet in Gütighofen.

Do., 31. 1. – Enzian A: Rund ums Kohlenbachtal, 4 h, 12 km, 400 hm↓↑, 8.40 Uhr Hbf Zug Waldkirch, WF wartet dort.

Do., 31. 1. – Almrausch: Günterstal – Staufen, 2,5 h, ca. 5,5 km, 10.11 Uhr Hbf Zug Bad Krozingen/Hof.

Wie Almrausch jedoch verkürzt 1 – 1,5 h in gemäßigtem Tempo, Dietzelbach – Staufen ca. 3 km.

Sa., 2. 2. – Arnika: Natur und Kultur. Durch die Rheinauen über „Maria, Hilfe der Christen“ (Stefan Strumbel) nach „St. Johannes Nepomuk“ (Johannes Schroth) in Kehl, 6 h, 25,2 km flach, 8.05 Uhr Hbf, BW-Ticket, Schalterhalle, 8.25 Uhr Zug Lahr, 9.12 Uhr Bus 106 Altenheim.

Mi., 6. 2. – Arnika: Unterwegs in der March, 5,5 h, 22 km, 8.55 Uhr Hbf Zug Hugstetten.

Mi., 6. 2. – Enzian A: Rund um den Schauinsland, 4 h, 12 km, 410 hm↓ 380 hm↑, 9.40 Uhr Hbf Zug Kirchzarten, Bus 7215.

Do., 7. 2. – Edelweiß: Schneewanderung im Feldberggebiet, 5 h, 550 hm↓ 650 hm↑, 8.10 Uhr Hbf Zug Titisee, 9.00 Uhr, Bus 7300 Feldberg / Caritashaus.

Do., 7. 2. – Enzian B: Staufen – Münstertal, ca. 3 h, ca. 9 km, 9.15 Uhr Hbf Zug Bad Krozingen / Staufen.

Do., 7. 2. – Almrausch: Sulzburg – Zunzingen, Einkehr in Müllheim, 2,5 h, 6,5 km, 80 hm↓ 142 hm↑, 8.32 Uhr Hbf Zug Staufen, Bus 113.

Mi., 13. 2. – Edelweiß: Hinterzarten – Raimartihof (mit Einkehr) – Hinterzarten oder Bärenental, 4,5 h, 250 hm↓↑, 9.10 Uhr Hbf Zug Hinterzarten.

Mi., 13. 2. – Enzian B: Genusstour durch das Zastlerbachtal bei Kirchzarten, 3 h, 9 km, 125 hm↓↑, 9.10 Uhr Zug Kirchzarten.

Do., 14. 2. – Enzian A: Schallstadt – Batzenberg – Pfaffenweiler – Schallstadt, 3,5 h, 11 km, 150 hm↓↑, 9.46 Uhr Hbf Zug Schallstadt.

Do., 14. 2. – Almrausch: Hinterzarten – Moor + Ort Umrundung, 2,5 h, 5,7 km, 23 hm↓ 24 hm↑, 9.41 Uhr Hbf, Zug Hinterzarten.

Wie Almrausch jedoch verkürzt 1 – 1,5 h in gemäßigtem Tempo, 2,9 km, 15 hm↓.

Mi., 20. 2. – Arnika: Kaiserstuhl im Winter. Bötzingen – Breisach, 5,5 h, 21 km, 8.55 Uhr Hbf Zug Gottenheim/Bötzingen.

Mi., 20. 2. – Enzian A: Kenzingen – Heimbach, ca. 3 h, 11 km, 240 hm↓ 170 hm↑, 9.03 Uhr Hbf Zug Kenzingen, WF steigt in Emmendingen zu.

Do., 21. 2. – Edelweiß: Über den Sohlacker nach St. Valentin, 4,5 h, 500 hm↓↑, 9.00 Uhr Straba Linie 1 Endhaltestelle Laßbergstraße.

Do., 21. 2. – Enzian B: Bötzingen – Gagenhart – Wasenweiler, ca. 3 h, 8 km, 200 hm↓↑, 8.55 Uhr Hbf Zug Gottenheim, WF steigt in Gottenheim zu.

Do., 21. 2. – Almrausch: „Gemäßigter Rundgang durch Herdern, 1,5 – 2 h, 2 km, 45 hm↓↑, 10.00 Uhr Bus 27 vor Konzerthaus Freiburg.

So., 23. 2.: Hausacher Bergsteig. 18 km, 750 hm, 5,5 h Freiburg Hbf Schalterhalle BW-Ticket Zug 8.03 Uhr nach OG.

Mi., 27. 2. – Edelweiß: Schneewanderung ab Notschrei. Weg je nach Schneelage, 5 h, 500 hm↓ 450 hm↑, 8.40 Uhr Hbf Zug Kirchzarten, 8.58 Uhr Bus 7215 Notschrei.

Mi., 27. 2. – Enzian B: Rundwanderung. Denzlingen mit Mauracher Bergle, ca. 3 h, ca. 9 km, 9.40 Uhr Hbf Zug Denzlingen.

Do., 28. 2. – Enzian A: Glottertal Sonne – Luser – Schwarzenberg – Waldkirch, 4 h, 10 km, 300 hm↓ 400 hm↑, 8.40 Uhr Hbf Zug Denzlingen, Bus 7205 Glottertal, WF steigt Denzlingen zu.

Do., 28. 2. – Almrausch: Oberried – Kirchzarten, 1,5 h, ca. 3 km, 40 hm↓↑, 10.40 Uhr Hbf Zug Kirchzarten, Bus 7215.

Sa., 2. 3. – Arnika: Kultur und Natur. Führung spätgotische Kirche „Maria Krönung“ Lautenbach, Panoramawanderung mittleres Renchtal, 5,45 h, 22 km, 720 hm↓↑, 7.45 Uhr Hbf Schalterhalle BW-Ticket, 8.03 Uhr Zug Offenburg, 8.57 Uhr Zug Oberkirch.

Mi., 6. 3. – Arnika: Münstertal – St. Ulrich – Bollschweil, 5,5 h, 22 km, 612 hm↓ 652 hm↑, 8.15 Uhr Hbf Zug Bad Krozingen/Münstertal.

Mi., 6. 3. – Enzian A: Talstation Schauinslandbahn – Kohlerhau – Sohlacker – Littenweiler, 4,5 h, 13 km, 450 hm↓ 530 hm↑, 9.59 Uhr Straba Linie 2 Günterstal Endstation, Bus 21.

Do., 7. 3. – Edelweiß: Das Markgräflerland zwischen Winterschlaf & Frühlingserwachen, 5 h, 500 hm↓ 450 hm↑, 8.15 Uhr Hbf Zug Heitersheim, WF wartet dort.

Do., 7. 3. – Enzian B: Kirchzarten – Himmelreich – Tarodunumweg – Kirchzarten, ca. 3 h, ca. 9 km, 9.10 Uhr Hbf Zug Kirchzarten, WF wartet dort.

Do., 7. 3. – Almrausch: Schwabentorbrücke – Schloßberg – Kanonenplatz – Kartaus – Dreisam, ca. 2,5 h, 130 hm↓ 120 hm↑, 10.15 Uhr Straba Linie 1 Oberlinden, Treffpunkt Schwabentor.

Mi., 13. 3. – Edelweiß: Von Wasenweiler nach Endingen. Durch das Liliental, 5 h, 700 hm↓↑, 8.55 Uhr Hbf Zug Wasenweiler.

Mi., 13. 3. – Enzian B: Rund um Breitnau, Rucksackverpflegung, ca. 3 h, 8 – 9 km, 8.40 Uhr Hbf Zug Kirchzarten, Bus 7216.

Do., 14. 3. – Arnika: Bettlerpfad. Von Merzhäusern nach Badenweiler, 6,5 h, 28 km kaum Steigungen, 9.15 Uhr Haltestelle Merzhäusern, Grüner Baum, Bus 7208.

Do., 14. 3. – Enzian A: Kräuterwanderung am Tuniberg. Von Munzingen nach Merdingen, 4 h, 12 km. Bitte Sammelbehältnisse sowie Messer für die Kräuter mitbringen, 8.40 Uhr Straba Linie 3 Munzinger Str., Bus 35, 8.51 Uhr Munzingen.

Do., 14. 3. – Almrausch: Heimbach – Rundwege, 2,5 h, 5,4 km 104 hm↓↑, 9.03 Uhr Hbf Zug, Riegel/Malterdingen, Bus 7200.

Wie Almrausch jedoch verkürzt 1 – 1,5 h in gemäßigtem Tempo, 2,8 km, 69 hm↓↑.

So., 17. 3.: Im Winter auf dem Kaiserstuhlhauptkamm. 19,4 km, 690 hm; 5,5 h Freiburg Hbf, 9.03 Uhr Zug nach Riegel – Malterdingen; Bus 102 nach Oberrotweil

Mi., 20. 3. – Arnika: Querweg. Lahr – Höhenhäuser, 6 h, 23 km, 8.45 Uhr Hbf Schalterhalle Zuzahlung, Hinfahrt, 9.03 Uhr Zug Lahr.

Mi., 20. 3. – Enzian A: Wanderung zur Ruine Neuenfels – Sulzburg, 4 h, 12 km, 300 hm↓, 9.15 Uhr Hbf Zug Müllheim, Bus 111 Badenweiler.

Do., 21. 3. – Edelweiß: Von Ebringen nach Staufen, 4,5 h, 350 hm↓ 300 hm↑, 9.46 Uhr Hbf Zug Ebringen.

Do., 21. 3. – Enzian B: Himmelreich – Giersberg – Kirchzarten, ca. 3 h, ca. 9 km, 9.10 Uhr Hbf Zug Himmelreich, WF steigt in Kirchzarten zu.

Do., 21. 3. – Almrausch: Emmendingen. Frühlingsblüten im Schaukelwald – Stadtgarten, 2 h, 2,5 km, 35 hm↓ 70 hm↑, 10.03 Uhr Hbf Zug Emmendingen, Stadtbuss Linie 3.

Mi., 27. 3. – Edelweiß: Über das Wildtaler Eck ins Glottertal, 5 h, 650 hm↓ 500 hm↑, 9.08 Uhr Hbf Zug Gundelfingen, WF wartet dort.

Mi., 27. 3. – Enzian B: Emmendingen – Landeck – Heimbach, ca. 3 h, 9 km, 160 hm↓ 150 hm↑, 9.03 Uhr Hbf Zug Emmendingen.

Do., 28. 3. – Enzian A: Huberfelsen – Schanzen – Pfauen, 4 h, 11 km, 400 hm↓↑, 10.08 Uhr Hbf Zug Elzach, Bus 7274 Oberprechtal, WF steigt in Waldkirch zu.

Do., 28. 3. – Almrausch: Denzlingen – Mauracher Bergle – Buchholz, 2,5 h, 5,5 km, 9.10 Uhr Hbf, Zug Denzlingen.

Wie Almrausch jedoch verkürzt 1 – 1,5 h in gemäßigtem Tempo ca. 3 km Batzenhäusle – Buchholz, 9.10 Uhr Hbf, Zug Batzenhäusle.

So., 31. 3.: Frühlingswanderung rund um den Schönberg inkl., Gipfel (645 m), rd. 14 km, 600 hm, 4,5 h, 10.00 Uhr Straßenbahnendhaltestelle Vauban Linie 3.

Text: Isabelle Hau

**Haslacher Bote
im Internet unter:
[http://gartenstadt-freiburg.de/
index.php?id=haslacher_bote](http://gartenstadt-freiburg.de/index.php?id=haslacher_bote)**

**STADT
FREIBURG
BESTATTUNGS
DIENST**

Trauerfall...
Wenden Sie sich
vertrauensvoll an
das städtische
Bestattungsinstitut.

Sie erreichen
uns Tag und Nacht
unter
☎ 0761-273044

79106 Freiburg | Friedhofstr. 8
Direkt am Hauptfriedhof



**Sportgruppe
Weingarten e.V.**

Geschäftsstelle: Krozinger Straße 11, 79114 Freiburg (im Stadtteilbüro des Forums Weingarten), Tel. 0761 445582 oder 0176 50960418, info@sg-weingarten.de, www.sg-weingarten.de.

In den Schulferien haben wir Pause – Änderungen vorbehalten!

■ **Adolf-Reichwein-Schule**

Bugginger Str. 83

Montag – Karate für Kinder: 17 – 18 Uhr, Anfänger; 18 – 19 Uhr, Fortgeschrittene. Leiter: Manuel Pulido, Tel. 0176 40121483.

Dienstag – Volleyball, Fortgeschrittene: 20.00 – 22.00 Uhr. Leiter: Mohamed Shahin, Tel. 0174 7331737.

Mittwoch – Herzsport/Koronargruppe: 17.00 – 18.30 Uhr. Leiterin: Elisabeth Berwing, Tel. 07665 3226.

Basketball: 20.00 – 22.00 Uhr. Leiter: Holger Hoppe, Tel. 0151 20775994, holger.hoppe@gmx.de.

Donnerstag – Funktionelle Gymnastik 50+: 15.30 – 17.00 Uhr. Leiterin: Renate Waldkircher, Tel. 07665 48547.

■ **Pestalozzischule Haslach**

Staufener Straße 3

Dienstag – Fitness-Gymnastik 50+: 18.30 – 20.00 Uhr. Kontakt: Beate Wohlgemuth, Tel. 0761 4766386 (AB).

Donnerstag – Volleyball (auch Einsteiger): 20.00 – 22.00 Uhr. Leiter: Mohamed Shahin, Tel. 0174 7331737.

Samstag – Fußball: 16.00 – 18.00 Uhr. Leiter: Joachim Schillinger, Tel. 0152 01542637, joachim.schillinger@googlemail.com.

■ **EBW Erwachsenen-Begegnungsstätte Weingarten (Mehrgenerationenhaus)**

Sulzburger Straße 18

Mittwoch – Mach mit, bleib fit! 50+: 10.00 – 11.00 Uhr. Leiterin: Elisabeth Berwing, Tel. 07665 3226.

Wirbelsäule- und Beckenbodengymnastik 50+: 17.30 – 18.30 und 18.30 – 19.30. Leiterin: Ursel Konstanzer, Tel. 0761 441807.

Text: Klaus Gehl

**Bitte
berücksichtigen Sie
unsere Inserenten.**

INDISCHES RESTAURANT DEVI

Exotische Curry-Spezialitäten

Gebratenes Hähnchen mit gerösteten Zwiebel in leichter cremiger Curry-Sauce nur 10,90 Euro.

Bundesstraße 2
79238 Ehrenkirchen-Norsingen,
Tel. 07633 8066569
www.indischesrestaurant-devi.de

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Landesverband Baden-Württemberg
Eichwiesenring 9 · 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7263625 · Fax 711 7263699
www.johanniter.de

Johanniter-Weihnachtstrucker gestartet

44 LKW mit 56.172 Hilfspaketen unterwegs nach Südosteuropa

Am 26. Dezember 2018 stand die Innenstadt von Landshut ganz im Zeichen der Johanniter-Weihnachtstrucker. Hunderte von Menschen, darunter auch Peter Maffay, hatten sich bei klarem, kaltem Winterwetter eingefunden, um bei der Verabschiedung der ehrenamtlichen Helfer dabei zu sein. Diese machten sich in sechs Konvois auf den Weg nach Südosteuropa. Dort werden im Lauf von fünf Tagen die 56.172 gespendeten Hilfspakete an notleidende Menschen verteilt, allein aus Baden-Württemberg sind 4.224 Päckchen mit dabei. Auch im Regionalverband Baden beteiligten sich wieder viele Kindergärten, Schulen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen an der Aktion und sammelten insgesamt 398 Päckchen.

Am Vormittag des 2. Weihnachtsfeiertages wurden die rund 140 ehrenamtlichen Fahrer, Helferinnen und Helfer der Johanniter-Weihnachtstrucker an ihrem traditionellen Startpunkt in Landshut vom Zweiten Bürgermeister Thomas Keyßner und Andreas Hautmann, Mitglied des Landesvorstandes der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. in Bayern, verabschiedet.

Nun befinden sich die Ehrenamtlichen mit 44 Lastwagen und 14 Begleitfahrzeugen auf der mehrere Tausend Kilometer langen Reise nach Albanien, Bosnien, Nord- und Zentral-Rumänien, in die Ukraine sowie nach Bulgarien, um die Päckchen, die seit Ende November gesammelt wurden, an bedürftige Menschen zu verteilen. Die Pakete enthalten dringend benötigte Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel sowie ein kleines Geschenk und Süßigkeiten für Kinder.

Besonders freuten sich die Helferinnen, Helfer und Besucher, dass dieses Jahr auch der Sänger Peter Maffay mit bei der Verabschiedung in Landshut war. „Ich freu mich, dass diese Pakete auf den Weg dorthin sind, wo sie dringend gebraucht werden. Die Kinder werden sich maßlos darüber freuen“, sagte Maffay, dessen Stiftung die rumänische Stadt Radeln mit Projekten für Kinder unterstützt. „Eine Anbindung an Europa zu erhalten, fällt der Region schwer. Es gibt Hunger,



Viele Helferinnen, Helfer und Besucher waren zur Verabschiedung der Johanniter-Weihnachtstrucker am 26. Dezember 2018 nach Landshut gekommen.



Dicht an dicht waren die 44 Lastwagen in der Landshuter Innenstadt für die Verabschiedung der Johanniter-Weihnachtstrucker am 26. Dezember 2018 abgestellt.

keine Arbeitsplätze und Leute, die in sehr ärmlichen Verhältnissen leben. Es ist wichtig für die Menschen zu spüren, dass sie wahrgenommen werden.“

In diesem Jahr war der Andrang seitens der Helfer ganz besonders groß. Denn die Johanniter konnten die Aktion, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum feiert, auf große Teile des Bundesgebietes ausweiten. „Wir freuen uns sehr, dass wir auch in unserer Region so viele Menschen von der guten Sache des Weihnachtstruckers überzeugen konnten“, sagt Wilhelm Salch; Regionalvorstand der Johanniter in Baden. „So können wir noch mehr Menschen in ihrer schwierigen Situation in Osteuropa helfen.“

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. steht in der Tradition des evangelischen Johanniterordens und engagiert sich seit mehr als 60 Jahren in den unterschiedlichsten karitativen und sozialen Bereichen. Mit mehr als 14.000 Beschäftigten, rund 30.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und über 1,4 Millionen Fördermitgliedern zählt der gemeinnützige Verein mittlerweile zu einer der größten Hilfsorganisationen in Europa. Zu den Aufgabenfeldern der Johanniter-Unfall-Hilfe zählen unter anderem Erste Hilfe, Sanitäts- und Rettungsdienst, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie die Betreuung und Pflege von alten und kranken Menschen. International leistet der Verein humanitäre Hilfe bei Hunger- und Naturkatastrophen. Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist mit knapp 300 Regional-, Kreis- und Ortsverbänden im gesamten Bundesgebiet vertreten. Mehr Informationen

zu den Johannitern in Baden-Württemberg finden Sie unter www.johanniter.de/bw

Text: Sabine Zeller / Bilder: Tobias Grosser.

Willkommen zuhause

Die Johanniter-Weihnachtstrucker sind von ihrer großen Fahrt zurück

Sechs bewegte Tage und fast 17.000 gefahrene Kilometer liegen hinter den rund 140 haupt- und ehrenamtlichen Helfern, die sich mit dem Johanniter-Weihnachtstrucker am 26. Dezember 2018 auf den Weg nach Albanien, Bosnien-Herzegowina, nach Nord- und Zentral-Rumänien, Bulgarien und in die Ukraine aufgemacht hatten. Jetzt sind sämtliche Sattelschlepper wieder wohl behalten zurück in der Heimat angekommen. Alle 56.172 Pakete sind übergeben, davon 4.224 aus Baden-Württemberg, die Ladeflächen sind leer und die Herzen und Köpfe der Teilnehmer sind voll von berührenden Begegnungen und unvergesslichen Erfahrungen.

44 LKW mit 88 ehrenamtlichen Fahrern waren in sechs Konvois gemeinsam mit je zwei Konvoi-Leitern sowie zahlreichen Helfern und Fotografen am zweiten Weihnachtsfeiertag Richtung Südosteuropa aufgebrochen. Auch aus Region waren zahlreiche Helfer mit dabei, um über Autobahnen, durch Städte und über unwegsame Schotterwege in die Zielregionen zu gelangen.

In den Zielregionen wurden die mit 56.172 gespendeten Hilfspaketen voll beladenen Lastwagen voller Vorfreude erwartet. „Teilweise hatten die Kinder schon seit Tagen unserer Ankunft entgegen gefiebert“, sagt Ulrich Kraus, Projektleiter Johanniter-Weihnachtstrucker, der den Konvoi in die Ukraine leitete. Auch ganze Familien oder alte Leute waren, teils mit Pferdefuhrwerken, aus entlegenen Bergdörfern zu den Verteilstellen gekommen. Diese befinden sich, je nach Region, in Schulen, Kirchengemeinden, Klöstern, bei privaten Initiativen oder anderen Hilfsorganisationen in Kleinstädten und Dörfern.

„Wir haben wie jedes Jahr versucht, alle Pakete persönlich an die vorab sorgfältig ausgewählten Empfänger zu übergeben“, ergänzt Kraus. „Uns ist wichtig, dass tatsächlich die Personen ein Paket bekommen, die dies auch wirklich brauchen.“ Bei fast 2.500 Paketen, die allein sein Konvoi geladen hatte, kann man sich vorstellen, dass Kraus und

sein Team aus Deutschland die Verteilung ganz alleine niemals in solch kurzer Zeit geschafft hätten. „Wir waren sehr froh, wieder tatkräftige Unterstützung von unseren Partnern vor Ort erhalten zu haben“, sagt er.

„Viele davon kennen wir bereits seit Jahren, da haben sich echte Freundschaften entwickelt.“ Alle seien mit ganzem Herzen bei der Sache gewesen und hätten viele besondere Erlebnisse mit nach Hause genommen. „Manche der Kinder kommen in Badeschlappen und für die kalte Jahreszeit viel zu dünner Kleidung, andere sind mit ihren besten Anzihsachen herausgeputzt“, schildert Kraus seine Eindrücke. „Viele zeigen ihre Aufregung und Freude ganz offen, lachen uns an, schenken uns selbst gemalte Bilder und sprechen mit uns – dabei sind auf beiden Seiten Hände und Füße im Einsatz“, schmunzelt er. „Andere sind uns gegenüber eher scheu, aber sobald sie mit dem Paket in den Armen wieder zu ihren wartenden Familien gehen, strahlen sie von einem Ohr zum anderen“. Eins ist wichtig, da sind sich alle Beteiligten einig: Die Menschen fühlen sich in ihrer schwierigen Lebenssituation gesehen und merken, dass wir daran Anteil nehmen und sie nicht im Stich lassen. „Dieser persönliche Aspekt ist ihnen genauso wichtig wie die Lebensmittel, die sie in Händen halten.“

Auch die Anteilnahme der daheim gebliebenen Familien, Freunde, Kollegen und Unterstützer sei wieder phänomenal gewesen, so Steffen Kaiser von den Johannitern in Baden-Württemberg. Er gehörte zum Medienteam, das den Konvoi in die Ukraine begleitete und alle Interessierten per Facebook-Posts über die Reise auf dem Laufenden gehalten hatte. „Ganz herzlichen Dank an alle für die rege Anteilnahme, die vielen, vielen unterstützenden Kommentare und nach oben gestreckten Daumen!“

Jetzt heißt es für die Helfer erstmal ankommen, entspannen und die Eindrücke verarbeiten. Hört man sich in ihren Reihen um, so wird schnell klar: Viele sind auch nächstes Mal wieder mit dabei. „Für die meisten der Beteiligten heißt es: Einmal Johanniter-Weihnachtstrucker, immer Johanniter-Weihnachtstrucker!“, bestätigt Ulrich Kraus. Infos zum Johanniter-Weihnachtstrucker gibt es im Internet unter www.johanniter-weihnachtstrucker.de.
Text: Sabine Zeller



Die junge Familie konnte ihr Glück bei der Verteilung der Pakete des Johanniter-Weihnachtstruckers in Bulgarien nicht fassen.
Bild: Antje Piepenbrock



Tank-Shop Böhler GmbH

Rankackerweg 2, 79114 Freiburg

Tel.: 0761-40 11 320 www.bft-freiburg.de

Montag bis Samstag: 6:00 – 22:00 Uhr; Sonn- und Feiertag: 8:00 – 22:00 Uhr

Ab sofort:

Monatsrechnung für Privat- und Firmenkunden



Bargeldlos Tanken, Waschen und Einkaufen mit der **Roadrunner-Card** und 1x monatlich per Lastschrift bezahlen

Schnell und einfach – fordern Sie jetzt Ihre persönliche Tankkarte an: Kartenanträge erhalten Sie bei uns oder online unter www.roadrunner-card.de



Alte Menschen und Familien kamen zu der Verteilung der Pakete des Johanniter-Weihnachtstruckers. Die Dankbarkeit war ihnen anzusehen.
Bild: Steffen Kaiser

über 45 Jahre

KRAWCZYK

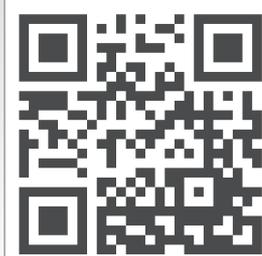
Dachdeckermeister e.K.

Gebäudeenergieberater • Solarfachberater

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Zimmerer- und Blechenerarbeiten
- Gebäudeenergieberatung und Solaranlagen

www.dach-ok.de

Freiburg • Tel 0761/41260



www.dach-ok.de

ANZEIGE

Gisinger



Wohn- und Gewerbebau
Immobilienankauf
Immobilienmakler
Schlüsselfertigbau
Liegenchaftsverwaltung

Besuchen Sie uns auf der IMMO 2019
am 9. und 10. Februar von 10 bis 18 Uhr
Stand 1.2.0, Eintritt frei

SONNENHÖFE UFFHAUSER STRASSE



Fotos: Gisinger



unverändliche Visualisierung

Das überregional bekannte Architekturbüro *Eble Messerschmidt Partner* aus Tübingen hat die „Sonnenhöfe“ entworfen.



unverändliche Visualisierung



Für den Bau des Gebäudeensembles wurden vorwiegend heimische Unternehmen beauftragt.

In den „Sonnenhöfen“ in der Uffhauser Straße im Freiburger Stadtteil Haslach fängt das Leben an zu pulsieren. Die Wohnungen der ersten zwei Häuser sind von ihren neuen Eigentümern oder Mietern bereits bezogen und schon jetzt wird deutlich: Die „Sonnenhöfe“ stehen für eine hohe Wohn- und Lebensqualität, sowohl innen als auch im Außenbereich. Der architektonisch liebevoll gestaltete Innenhof bietet den Bewohnern eine grüne Oase.

Das vom Gestaltungsbeirat der Stadt Freiburg gelobte Gebäudeensemble befindet sich nun in der finalen Phase, und der Bau der letzten drei Häuser schreitet mit großen Schritten voran. Eines ist im Rohbau fertig, die zwei weiteren stehen vor dem Baubeginn.

Insgesamt entstehen hier noch einmal 39 Wohnungen, die durch ihre anspruchsvolle Bauweise und eine hohe Wohnqualität überzeugen. Die stilvoll ausgestatteten, lichtdurchfluteten 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen haben eine Wohnfläche von ca. 48 m² bis ca. 150 m² sowie einladende Terrassen mit Privatgärten, Balkonen, Dachterrassen oder Wintergärten. Zum Teil gewähren die Wohnungen einen traumhaften Ausblick in Richtung Schwarzwald und den Vogesen.

Durch die winkelförmige Anordnung der beiden letzten Häuser entsteht noch einmal ein attraktiver Themenhof mit Wasserflächen und eingefassten Hochbeeten für Urban Gardening, die Hobbygärtnern zur Verfügung stehen. Das besondere Freiraumkonzept der „Sonnenhöfe“ stammt aus der Feder des Büros Ramboll Studio Dreiseitl aus Überlingen. Durch ihre innenstadtnahe Wohnlage und die gute Infrastruktur in diesem reinen Wohngebiet sind die „Sonnenhöfe“ sowohl für Familien, Singles oder berufstätige Paare ein ideales Zuhause. ■

Freiburg-Haslach

Sonnenhöfe – Uffhauser Straße

- stilvolle 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit Terrassen, Privatgärten, Balkonen oder Wintergärten
- Wohnflächen von ca. 48 m² bis ca. 150 m²
- Kaufpreis ab 248.000 €

Ihre Ansprechpartnerinnen:



Petra Gungl
Tel. 0761. 7058-190



Susanne Gisinger-Vaas
Tel. 0761. 7058-110